



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	Straßenbauarbeiten	2
1.1.	Einrichten, Hilfsleistungen	2
1.2.	Kampfmittel	6
1.5.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	8
1.6.	Erdbau	11
1.7.	Landschaftsbauarbeiten	17
1.8.	Baugruben, Leitungsgräben	28
1.9.	Wasserhaltung	32
1.10.	Entwässerung für Straßen	33
1.12.	Ungebundene Tragschichten	43
1.13.	Asphaltbauweisen	47
1.14.	Betonbauweisen	59
1.15.	Pflaster, Platten, Borde, Rinnen	60
1.30.	Verkehrsbeschilderung	75
1.31.	Fahrbahnmarkierungen	77
1.90.	Verschiedenes	84
	Zusammenstellung	95



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	Straßenbauarbeiten				
1.1.	Einrichten, Hilfsleistungen				
1.1.10.	StL-Nr. 18.101/107.11 Baustelle einrichten Sämtl.LV-Abschn. Zufahrt vorh. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.	1,00	Psch		.....
1.1.20.	StL-Nr. 18.101/112.01 Baustelle räumen Sämtl. LV-Abschn. Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	1,00	Psch		.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.30.	Aufgrabeschein lösen Aufgrabeschein beim zuständigen Bezirksamt lösen einschl. Erstellung aller dafür notwendigen Unterlagen.	1,00	psch		.....
1.1.40.	Vorankündigung gem. BaustellV erstellen Vorankündigung gem. § 2 Abs.2 BaustellV erstellen und spätestens zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Bauordnung und Hochbau -ABH 2-, Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg) übermitteln. Die Vorankündigung ist sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle auszuhängen und bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anzupassen.	1,00	psch		.....
1.1.50.	Anliegerinformation erstellen und verteilen Anliegerinformation über die aus dem Bauablauf und der Verkehrssicherung resultierenden Zufahrtseinschränkungen in Abstimmung mit der Bauaufsicht erstellen und mind. 2 Woche vor Baubeginn an die Anlieger verteilen.	1,00	Psch		.....
1.1.60.	StL-Nr. 18.101/207.39 Bauzaun aufstellen und entfernen Zaunhöhe 2,0 m Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderli- chen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Been- digung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises wer- den nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bau- zaunes vergütet. Zaunhöhe = 2,00 m. Zaun 'aus Stahlgitter-Fertigteilen verschleißbar und standsicher aufstellen '	20,00	m	.....	.....
1.1.70.	StL-Nr. 18.101/212.39 Bauzaun umsetzen Zaunhöhe 2,0 m Bauzaun innerhalb der Baustelle umsetzen. Nicht wieder- verwertbare Teile ersetzen.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Zaunhöhe = 2,00 m. Zaun 'aus Stahlgitter-Fertigteilen verschließbar und standsicher aufstellen '	20,00	m	.....	.....
1.1.80.	Stahlplatten liefern, vorhalten Stahlplatten liefern, vorhalten und zum Abdecken von Leitungsgräben/Arbeitsbereichen/Überfahrten auf der Baustelle vorhalten, bei Bedarf verlegen und nach Fertigstellung der Baumaßname entfernen. Abmessungen:ca. 2,00 x 3,00 m Dicke ca. 2,5 cm	5,00	St	.....	.....
1.1.90.	Grabenbrücke an-/abfahren Grabenbrücke inkl. Seitengeländern anfahren, aufstellen, nach Bedarf umstellen, abbauen und nach Fertigstellung der Baumaßname abfahren. Material: Aluminium mit roten Reflexstreifen. Belag aus rutschsicherem Alu-Tränenblech 4/5 mm inkl. Auffahrrampe, gemäß Arbeitsstättenverordnung und ZTV-SA. Abmessungen 1,0 x 2,7 m	4,00	St	.....	.....
1.1.100.	Grabenbrücke vorhalten Grabenbrücke inkl. Seitengeländern aus Aluminium vorhalten.	85,00	St*d	.....	.....
1.1.110.	Bereich für provisorische Wegebefestigung räumen Im Bereich der provisorischen Zuwegung zur Kita von der Hammer Straße 124 vorhandenen Busch-, Hecken und Baumbestand sowie sonstigen Aufwuchs bis zu 0,1 m Durchmesser, 1,0 m über dem Boden gemessen, einschl. Wurzelwerk roden. Astwerk gefällter Bäume, Schlagabraum, Holzreste, Steine, Betonreste, Mauerreste und abgängige Zäune. Gesamtes Räumgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen und unterhalb des Planums verdichten, Boden liefern.	25,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.120.	<p>Prov. Wegebefestigung aus Glensanda oder gleichwertig d=8cm herstellen, unterhalten und abfahren Provisorische Wegeflächen herstellen. Für provisorische Zuwegung Kita von der Hammer Straße Bereich Hausnummer 124. Aus Glensanda oder gleichwertiger Art. Dicke im verdichteten Zustand 8 cm. Während der Nutzungsdauer laufend unterhalten. Material verbleibt im Eigentum des AN und ist nach Gebrauch von der Baustelle zu entfernen.</p>	25,00	m2	.....	.....
1.1.130.	<p>StL-Nr. 18.101/707 Belastungsfahrzeug bereitstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.</p>	10,00	h	.....	.....
1.1.140.	<p>Müllgefäße transportieren, bis 1100 Liter Gefüllte Mülltonnen/-container bis 1100 Liter Fassungsvermögen vom Anliegergrundstück zur Baufeldgrenze und nach Entleerung zurück transportieren. Über die Dauer der Baumaßnahme zu den Abholterminen.</p>	10,00	St	.....	.....
	Summe 1.1. Einrichten, Hilfsleistungen				.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	Kampfmittel				
1.2.10.	Anmelden der Kampfmitteluntersuch. Anmelden der Arbeiten der Kampfmitteluntersuchung. Anmelden der Arbeiten Kampfmitteluntersuchung bei den zuständigen Behörden gem. §5 KampfmittelVO.	1,00	St	.....	.....
1.2.20.	Baubegleitende Kampfmittelräumung. An- Abfahrt Baubegleitende Kampfmittelräumung, An- und Abfahrt. Baubegleitende Kampfmittelräumung, An- und Abfahrt Tägliche An- und Abfahrt mit einem Einsatzfahrzeug für das Personal für die baubegleitende Kampfmittelräumung.	10,00	St	.....	.....
1.2.30.	Kampfmittelräumung. Kampfmittelräumung, Befähigungsscheininhaber gem. §20 Sprengstoffgesetz Baubegleitende Kampfmittelräumung. Lagenweises Detektieren von Aushubbereichen zur Suche nach Kampfmitteln, Sohlendetektion soweit möglich. Ein Befähigungsscheininhaber gem. §20 Sprengstoffgesetz. Oberflächensondierung bzw. digitale Datenaufnahme mit Geomagnetik bei gegebenen Voraussetzungen. Es ist mit einer Arbeitszeit von 8 Stunden pro Tag (d) zu rechnen.	10,00	d	.....	.....
1.2.40.	Kampfmittelräumung, Munitionsfacharbeiter. Kampfmittelräumung, Munitionsfacharbeiter Baubegleitende Kampfmittelräumung durch einen Munitionsfacharbeiter. Durchführen der Oberflächensondierung. Es ist mit einer Arbeitszeit von 8 Stunden pro Tag (d) zu rechnen.	10,00	d	.....	.....
1.2.50.	Dokumentation der überwachten Bereiche. Dokumentation der überwachten Bereiche. Dokumentation der überwachten Bereiche nach Lage und Tiefe, Darstellung in eine Lageplan im Maßstab 1:250. Übergabe der Zeichnung als Lageplan 6-fach auf Papier. Herstellung und Übergabe einer CD-Rom mit den Plänen als Datei im dwg- Format.	1,00	psch		.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.60.	Stillstandzeiten infolge Kampfmittelräumung Stillstandzeit infolge Sondierungsarbeiten der Kampfmittelräumer. Sofern die Stillstandzeit für Sondierungsarbeiten oder für Objekträumung länger als zwei Stunden andauert, sind die Ausfallzeiten eines ganzen Arbeitstages einschl. aller Geräte, Hilfsmittel und Stundenlohnarbeiten eingerechnet. Einheit ist ein Arbeitstag.	1,00	d	.....	.....
	Summe 1.2.		Kampfmittel		.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				
1.5.10.	<p>Kaltasphalt einbauen und aufnehmen Kaltasphalt liefern, als Bordanrampung für Fußgängerfurt einbauen, ständig unterhalten, nach Bedarfsende Anrampung wieder aufbrechen und aufnehmen. Höhenunterschied der Anrampung bis 12 cm. Sämtliches Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.</p>	20,00	m	.....	.....
1.5.20.	<p>Leerrohr im Kaltasphalt einbauen und aufnehmen Leerrohr zur Aufrechterhaltung der Straßenentwässerung in Kaltasphalt einbauen, unterhalten, nach Bedarfsende wieder mit ausbauen und aufnehmen. Sämtliches Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.</p>	20,00	m	.....	.....

Hinweis: Nachfolgende Positionen dürfen nur nach gesonderter Anweisung durch den AG Auftrag durchgeführt werden. -----					
1.5.30.	<p>Einr.Verkehrsreg. 'Haltverbotszone ' Einrichtungen zur Verkehrsregelung herstellen. 'Einrichtung einer Haltverbotszone, einschl. Einholen der erforderlichen Genehmigungen und Aufstellung der erforderlichen Verkehrszeichen.' Anfahren, aufstellen bzw. anbringen, abbauen bzw. abnehmen, abfahren. Verkehrsschilder aufstellen und beseitigen, vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrsschild = Runde, Dreieck, Quadrat. Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 1. Aufstellvorrichtung mit Fußplatte aufstellen.</p>	5,00	St	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.40.	<p>Verk.Eintr.vorh. 'Haltverbotszone ' Einrichtungen zur Verkehrslenkung vorhalten. Einrichtungen der Position 'Einrichtungen zur Verkehrsregelung herstellen'. 'Haltverbotszone ' Vorhalten und betreiben. Inkl. der täglichen Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktion.</p>	30,00	d	.....	.....
1.5.50.	<p>StL-Nr. 16.105/402.15.02.00.10 Absperrg.o. Warneinricht. aufstellen Abspersch. 250x2000 Folie Typ 2 Mit Tastleiste Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Absperrschranke Größe 250x2000 mm mit Aufstellvorr. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Mit Tastleiste.</p>	10,00	St	.....	.....
1.5.60.	<p>StL-Nr. 16.105/402.01.02.00.00 Absperrg.o. Warneinricht. aufstellen Leitbake einseitig Folie Typ 2 Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Leitbake Größe 1000x250 mm einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2.</p>	10,00	St	.....	.....
1.5.70.	<p>StL-Nr. 16.105/202.01.20.23.00 Verkehrsschild aufstellen Ronde,Dreie.Quad. Größe 3 Retroreflkt.Typ 2 Aufstv. Fußplatte Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat.</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Größe 3. Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 2. Aufstellvorrichtung mit Fußplatte aufstellen.	10,00	St	.....	.....
1.5.80.	StL-Nr. 07.105/801.91 Kontrolle der Arbeitsstellensicherung incl. Beschilderungen 2x tgl. Schriftl. Dokument Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Kontrolle 'und' Wartung zweimal täglich, eine hiervon bei Abenddunkelheit. Die Kontrolle ist während der gesamten Bauzeit auszuführen.' Kontrolle durch schriftliche Dokumentation nach Unterlagen des AG.	30,00	d	.....	.....
Summe	1.5. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.	Erdbau				
1.6.10.	<p>Buschwerk zurückschneiden, roden Buschwerk jeder Art mit Wurzelwerk zurückschneiden und roden. Abgerechnet wird die Fläche in 1 m Höhe über dem Erdboden, bei niedrigeren Hecken die größte Ausdehnung. Mittlere Höhe bis 2 m. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden profilgerecht lösen. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Schlagabraum der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	50,00	m2	.....	.....
1.6.20.	<p>Boden gemäß LAGA und DepV beproben Boden gemäß LAGA und DepV beproben. Material beproben einschließlich Probennahme. Material - Boden Klasse 3 bis 5. Beurteilung nach Schadstoffbelastung im Feststoff und Eluat gemäß LAGA und DepV. Die Probenahme, Analytik und Bewertung muss von einem akkreditierten Labor erfolgen. Die Untersuchungsergebnisse sind dem AG in zweifacher Ausfertigung zu übergeben.</p>	10,00	St	.....	.....
1.6.30.	<p>Untersuchung gem. BBodSCHV Untersuchung zur Umweltverträglichkeit nach BBodSCHV durchführen. Detailuntersuchung mit Gefahrenabschätzung und Verwertungsempfehlung. Zu untersuchendes Material: Oberboden. Lage der Bohrkerne vor Ort in Abstimmung mit der Bauüberwachung festlegen. Durchführung vor Beginn der Baumaßnahme.</p>	5,00	St	.....	.....
1.6.40.	<p>Boden bzw. Fels lösen und verwerten, Klasse 3 bis 6, Z0 / Z0* Boden bzw. Fels lösen und verwerten, Klasse 3 bis 6, Z0 bzw. Z0* Nicht überwachungsbedürftiger Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen lösen, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Klasse 3 bis 5. Profilgerecht lösen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	2.300,00	m3	.....	.....
1.6.50.	Zulage: Handschachtungen Als Zulage zu den Positionen 'Boden lösen und entfernen' Handschachtungen im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen etc.	100,00	m3	.....	.....
1.6.60.	Zulage: Boden mit Fremdanteilen Z0 / Z0* aufladen, verwerten Zulage zur Position "Boden bzw. Fels lösen und verwerten, Klasse 3 bis 5, Z0 / Z0*" Unbelasteten Boden mit Fremdanteilen wie Bauschutt und/ oder Asphalt laden, und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Entsorgung von Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte Z0 / Z0* ohne Fremdanteile wie Bauschutt und/ oder Asphalt. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m ³ angenommen.	400,00	m3	.....	.....
1.6.70.	Zulage: Boden bis Z1.1 aufladen, verwerten. Zulage zur Position "Boden bzw. Fels lösen und verwerten, Klasse 3 bis 5, Z0 / Z0*" Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte über Z1 bis Z1.1 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA), Boden laden und den Vorschriften entsprechend verwerten. Evtl. Deponie- und Wiegenotengebühren sind in die Position einzurechnen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Entsorgung von Boden mit Schadstoffkonzentration der				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Zuordnungswerte Z 0 / Z0*. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m ³ angenommen.	100,00	m3	.....	.....
1.6.80.	<p>Zulage: Boden bis Z1.2 aufladen, verwerten. Zulage zur Position "Boden bzw. Fels lösen und verwerten, Klasse 3 bis 5, Z0 / Z0*". Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte über Z1.1 bis Z1.2 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA), Boden laden und den Vorschriften entsprechend verwerten.</p> <p>Evtl. Deponie- und Wiegenotengebühren sind in die Position einzurechnen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Entsorgung von Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte Z0 / Z0*. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m³ angenommen.</p>	100,00	m3	.....	.....
1.6.90.	<p>Zulage: Boden bis Z 2 aufladen, verwerten. Zulage zur Position "Boden bzw. Fels lösen und verwerten, Klasse 3 bis 5, Z0 / Z0*". Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte Z 2 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA), Boden laden und den Vorschriften entsprechend verwerten.</p> <p>Evtl. Deponie- und Wiegenotengebühren sind in die Position einzurechnen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Entsorgung von Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte Z0 / Z0* Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m³ angenommen.</p>	1.200,00	m3	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.100.	<p>Zulage: Boden > Z 2 aufladen, verwerten. Zulage zur Position "Boden bzw. Fels lösen und verwerten, Klasse 3 bis 5, Z0 / Z0*". Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte > Z 2 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA), Boden laden und den Vorschriften entsprechend verwerten.</p> <p>Evtl. Deponie- und Wiegenotengebühren sind in die Position einzurechnen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Entsorgung von Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte Z 0 / Z0*. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m³ angenommen.</p>	500,00	m3	.....	.....
1.6.110.	<p>StL-Nr. 08.106/125.02.10 Oberboden abtragen Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</p>	15,00	m3	.....	.....
1.6.120.	<p>Zulage: Oberboden Z 1.1 aufladen, verwerten. Zulage zur Position "Oberboden abtragen" Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte bis Z1.1 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA), Boden laden und den Vorschriften entsprechend verwerten.</p> <p>Evtl. Deponie- und Wiegenotengebühren sind in die Position einzurechnen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Entsorgung von Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte 0/0* Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m³ angenommen.</p>	5,00	m3	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.130.	<p>Zulage: Oberboden Z 1.2 aufladen, verwerten. Zulage zur Position "Oberboden abtragen" Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte bis Z1.1 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA), Boden laden und den Vorschriften entsprechend verwerten.</p> <p>Evtl. Deponie- und Wiegenotengebühren sind in die Position einzurechnen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Entsorgung von Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte Z 0/0* Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m³ angenommen.</p>	5,00	m3	.....	.....
1.6.140.	<p>Zulage: Oberboden Z 2 aufladen, verwerten. Zulage zur Position "Oberboden abtragen" Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte bis Z2 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA), Boden laden und den Vorschriften entsprechend verwerten.</p> <p>Evtl. Deponie- und Wiegenotengebühren sind in die Position einzurechnen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Entsorgung von Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungswerte Z 0/0* Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m³ angenommen.</p>	5,00	m3	.....	.....
1.6.150.	<p>Füllboden liefern und einbauen Material liefern, profilgerecht einbauen und lageweise verdich- ten. Material = Grobkörniger Boden. Einbaustelle = Auftragsbereich.</p>				

Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	100,00	m3	.....	.....
Summe	1.6.	Erdbau			.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.	Landschaftsbauarbeiten				
	Die Entsorgung der Böden erfolgt gemäß Pos. 1.6.60 bis 1.6.100				
1.7.10.	Boden für Pflanzgruben Hammer Straße Nord auskoffern, aufnehmen und verwerten, einschl. Verbau				
	Boden für die zukünftigen Pflanzgruben in der Hammer Straße Nord auskoffern, aufnehmen und verwerten, einschl. Zwischentransport, einschl. Verbau				
	Maße: für Einzelpflanzgrube vor Haus-Nr. 31 5 m Länge / 1,60 m Breite für zusammenhängende Pflanzgrube vor Haus.-Nr. 36 28,50 m Länge / 2,15 m Breite Tiefe: 1,50 m gemessen ab Oberkante angrenzende Fertighöhe				
	Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen.				
	Offene Pflanzgruben müssen mit fester Abschränkung gesichert werden, die Kosten für die Abschränkung sind in den Einheitspreis einzukalkulieren. Die Pflanzgruben werden mit Pflanzsubstraten Zug-um-Zug verfüllt (siehe Titel Bodensubstrate).				
	Abrechnung nach Abtragsprofilen x Länge Pflanzgrube				
		110,00	m3	.....	.....
1.7.20.	Wurzelbelüftungsgraben auskoffern, aufnehmen und verwerten				
	Wurzelbelüftungsgraben ca. 40 cm breit auskoffern, innerhalb der ausgekofferten Pflanzgruben bis zu 60 cm tief. Aushub aufnehmen und verwerten, einschl. Zwischentransport. Tiefe: bis ca. 60 cm Tiefe ab Pflanzgrubensohle, Breite: ca. 40 cm Längen: 5,0 m bei Einzelstandort, 28,50 m bei durchgehender Pflanzgrube. Abrechnung nach Meter Graben x Abtragstiefe.				
		8,00	m3	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.30.	<p>Boden für Pflanzgruben Hammer Straße Süd, Weiche, auskoffern, aufnehmen und verwerten Boden für die zukünftigen Pflanzgruben in der Hammer Straße Süd bei der Weiche auskoffern, aufnehmen und verwerten, einschl. Zwischentransport</p> <p>Länge: 3,0 m Breite: 3,0 m Tiefe: 0,80 m unterhalb der über den Straßenbau ausgebauten Setzpacklage = Gesamttiefe 1,50 m unter Oberkante angrenzende Fertighöhe</p> <p>Offene Pflanzgruben müssen mit fester Abschränkung gesichert werden, die Kosten für die Abschränkung sind in den Einheitspreis einzukalkulieren. Die Pflanzgruben werden mit unter dem Titel Bodensubstrate ausgeschriebenen Substraten Zug-um-Zug verfüllt.</p> <p>Abrechnung nach Abtragsprofilen</p>	22,00	m3	.....	.....
1.7.40.	<p>Boden für Pflanzgruben Hammer Straße Süd, Denkmal, auskoffern, aufnehmen und verwerten Boden für die zukünftigen Pflanzgruben in der Hammer Straße Süd beim Denkmal - Fußgängerquerung der Mittelinsel in Höhe Asmusweg - auskoffern, aufnehmen und verwerten, einschl. Zwischentransport</p> <p>Länge: 3,0 m Breite: 3,0 m Tiefe: 1,50 m gemessen ab Oberkante angrenzende Fertighöhe</p> <p>Offene Pflanzgruben müssen mit fester Abschränkung gesichert werden, die Kosten für die Abschränkung sind in den Einheitspreis einzukalkulieren. Die Pflanzgruben werden mit unter dem Titel Bodensubstrate ausgeschriebenen Substraten Zug-um-Zug verfüllt.</p> <p>Abrechnung nach Abtragsprofilen</p>	28,00	m3	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.50.	<p>Pflanzgruben- und Belüftungsgrabensohle lockern Pflanzgrubensohle mit Baggerschaufel o.ä. 20 cm tief lockern.</p>	135,00	m2	.....	.....
1.7.60.	<p>Wurzellockstoff liefern und einbauen Wurzellockstoff bestehend aus Huminstoff (organische Substanz) und porenhaltigem Material, pH-Wert bei 6,0-6,7 liefern und auf dem Grund der Wurzelbelüftungsgräben und der Baumgrube ca. 5 cm stark einbauen</p> <p>zur Erhöhung der Ionen Austauschkapazität, Wurzelstimulanz und Depotdünung, Erhöhung der (kapillaren) Wasserspeicherfähigkeit</p> <p>Abrechnung nach eingebautem Wurzellockstoff Auftragsfläche mal Auftragstärke in Abgleich mit den Original-Lieferscheinen</p>	3.000,00	kg	.....	.....
1.7.70.	<p>Verfüllung des Belüftungsgrabens herstellen Wurzelbelüftungsgraben in Einzellängen 60 cm hoch mit Natursteinschotter 8/32 mm verfüllen, einschließlich Materiallieferung. Beim Verfüllen Dränrohre und KG-Rohre der nachfolgenden Positionen einlegen</p> <p>Tiefe des Grabens: bis 60 cm ab Pflanzgrubensohle bzw. ca. 2,10 m Tiefe ab Fertighöhe Straßenbegleitgrünfläche Auffüllhöhe im Graben: 60 cm Breite: 40 cm Längen: 5,0 m bei Einzelstandort, 28,50 m bei zusammenhängender Pflanzgrube</p> <p>Abrechnung nach Einbaufäche x Auftragsstärke in Abgleich mit dem Liefernachweis</p>	8,00	m3	.....	.....
1.7.80.	<p>Vliesabdeckung herstellen Wasserdurchlässiges durchwurzelbares Kunststoffvlies liefern und verfüllten Belüftungsgraben gegen Vermischung des Baumgrubensubstrates und des Natursteinschotters mit einem ca. 60 cm breiten Vliesstreifen abdecken</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Physikalische Eigenschaften des Vlieses:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rohstoff: Polypropylen (weiß) - Masse pro Flächeneinheit (DIN EN 965): 180 g/m² - Geotextilrobustheitsklasse: GRK 3 <p>Das Vlies darf nicht direkt befahren werden und ist im Vor-Kopf-Verfahren zu beschütten. Die Mindestüberlappung benachbarter Rollenbahnen beträgt 30 cm. Die Verlegehinweise des jeweiligen Herstellers sind zu beachten. Die Überlappungsverluste sind in die Einheitspreise einzurechnen.</p>	21,00	m ²	.....	.....
1.7.90.	<p>Dränageleitung DN 100 herstellen Dränleitung PVC flexibel gewellt kreisförmig gelb als Vollsickerrohr DN 100 liefern und in ca. 1,95 m Tiefe ab GOK in den Wurzelbelüftungsgraben horizontal auf einer mindestens 5 - 15 cm starken Natursteinschotterschicht 8/32 mm der Vorposition einbauen Dränrohr DN 100</p> <p>Abrechnung nach Längenaufmaß, Einbau in Teillängen.</p>	34,00	m	.....	.....
1.7.100.	<p>Zulage: Passstücke DN 100 passend zu PVC Dränleitungen der Vorposition T-Stücke liefern und einbauen DN 100</p>	6,00	St	.....	.....
1.7.110.	<p>senkrecht KG Belüftungsrohr mit Abdeckkappe herstellen KG-Rohr DN 100 liefern und senkrecht zur Belüftung des horizontalen Drainagerohres zur Belüftung der Pflanzgrube in offener Baumgrube einbauen, inkl. Herstellen der Verbindung mit dem T-Stück des horizontal liegenden Drainagerohrs DN 100 inkl. aller erforderlichen Arbeiten. Belüftungsabdeckkappe liefern und höhengerecht einbauen.</p> <p>Materialbedarf je Stück Belüftungsrohr: KG-Rohr DN 100, Länge ca. 1,90 m,</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Belüftungsabdeckkappe aus Druckguss mit Ausreißsicherung und verschließbarem Deckel, passend zu KG-Rohr.	6,00	St	.....	.....
1.7.120.	Betonplatte mit Loch Betonplatte 50 / 50 / 7 cm mit Loch D=14 cm zur Aufnahme und Durchführung der vorgenannten Endkappe der Vorposition liefern und höhengerecht setzen einschl. Verlegebett aus Pflastersand.	6,00	St	.....	.....
1.7.130.	Vliesabdeckung herstellen Vliesabdeckung herstellen in Pflanzgrube gegen Vermischung des Pflanzsubstrates mit den angrenzenden Straßenbautragschichten. Wasserdurchlässiges durchwurzelbares Kunststoffvlies seitlich in 1,0 bis 1,50 m breiten Streifen senkrecht einbauen. Physikalische Eigenschaften des Vlieses: - Rohstoff: Polypropylen (weiß) - Masse pro Flächeneinheit (DIN EN 965): 180 g/m ² - Geotextilrobustheitsklasse: GRK 3 Das Vlies darf nicht direkt befahren werden und ist im Vor-Kopf-Verfahren zu beschütten. Die Mindestüberlappung benachbarter Rollenbahnen beträgt 30 cm. Die Verlegehinweise des Herstellers sind zu beachten. Die Überlappungsverluste sind in die Einheitspreise einzurechnen.	80,00	m ²	.....	.....
1.7.140.	Baumsubstrat, Pflanzgrubenbauweise 2, überbaute Pflanzgrube Baumsubstrat bestehend aus wasserspeichernden Gerüstbaustoffen wie z.B. Ziegelsplitt oder Lava, Sand, Boden und Grüngutkompost; strukturstabil; als überbaubares Pflanzsubstrat liefern, in Pflanzgruben mit 2,30 m Breite, 1,50 m Tiefe und unterschiedlichen Längen einbauen und in ca. 30 cm starken Lagen verdichten bis ca. 30 cm unter Grubenoberkante. Auf der Pflanzgrubenoberfläche ist ein Verformungsmodul von EV2-Wert min. 45 MN/m ² zu erreichen. Kennwerte gemäß "FLL Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 2: Pflanzgrubenbauweise 2 -				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>überbaute Pflanzgrube", deren Erfüllung durch ein entsprechendes Prüfzeugnis nachzuweisen ist. Die Eignung des Baumsubstrates ist mittels aktuellem aussagefähigen Prüfzeugnis (max. 1 Jahr alt) vor Einbau des Materials unaufgefordert nachzuweisen. Der Materialnachweis ist nur durch Original- Lieferscheine möglich.</p> <p>Schüttgewicht: 1,5 t/m³ Das Substrat ist wassergesättigt einzubauen, ggf. gründlich nachzuwässern.</p> <p>Abrechnung über Lieferscheine Tonnage</p>	125,00	t	.....	.....
1.7.150.	<p>Analyse des überbaubaren Bodensubstrates Unmittelbar nach Auftragsvergabe ist eine Probe des zum Einbau vorgesehenen Bodensubstrats durch ein Labor zu untersuchen und mit den in den "FLL -Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 2, Pflanzgrubenbauweise 2" für die Beschaffenheit von überbaubaren Baumsubstraten getroffenen Aussagen vergleichen zu lassen.</p> <p>Kennwerte, die gemäß "FLL Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 2", Pflanzgrubenbauweise 2 untersucht werden müssen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Korngrößenverteilung - Wasserdurchlässigkeit - Wasserkapazität - Luftkapazität - Bodenreaktion - pH-Wert - Organische Substanz - Salzgehalt - Nährstoffgehalt - Verformungsmodul EV2 - Verdichtungsgrad DPR <p>Bei Abweichungen zwischen den geforderten Kennwerten und den Werten des Substrats ist die Substratmischung entsprechend der vom Labor vorgegebenen Korrektur neu anzumischen und nochmals zur Untersuchung einzureichen. Erst nach Vorliegen der Bestätigung des Labors über die der o.a. Vorgabe entsprechende Zusammensetzung darf das Gemisch verwendet werden. Die Kosten der ersten Untersuchung trägt der Auftraggeber; falls nach</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	mangelhaftem Laborergebnis weitere Analysen zur Kontrolle des Substrates nötig werden, trägt die Kosten dafür der Auftragnehmer.	1,00	St	.....	.....
1.7.160.	<p>Kontrollprüfung durch Lastplattendruckversuch Kontrollprüfung durch Lastplattendruckversuche, zur Feststellung der Verdichtung, entsprechend DIN 18 134 TP BF- StB, B 8./8 Die Druckversuche sind von einem von der Stadt Hamburg zugelassenen Prüflabor durchzuführen. Verformungsmodul EV2-Wert min. 45 MN/m². Messprotokolle einschl. der Auswertung sind der Bauleitung zu übergeben. Einschl. Bereitstellung des erforderlichen Kontergewichtes (> 7 t) zur Durchführung der Druckversuche.</p>	2,00	St	.....	.....
1.7.170.	<p>Baumsubstrat, Pflanzgrubenbauweise 1 - offene, nicht überbaute Pflanzgrube Baumsubstrat bestehend aus wasserspeichernden Gerüstbaustoffen wie z.B. Ziegelsplitt oder Lava, Sand, Boden und Grüngutkompost; als nicht überbaubares Pflanzsubstrat liefern, in Pflanzgruben mit 3,0 m bzw. 3,60 m Breite und Länge und 1,50 m Tiefe einbauen bis ca. 30 cm unter Grubenoberkante und setzungsfrei verdichten. Kennwerte gemäß "FLL Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 2: Pflanzgrubenbauweise 1 - offene, nicht überbaute Pflanzgrube", deren Erfüllung durch ein entsprechendes Prüfzeugnis nachzuweisen ist. Die Eignung des Baumsubstrates ist mittels aktuellem aussagefähigen Prüfzeugnis (max. 1 Jahr alt) vor Einbau des Materials unaufgefordert nachzuweisen. Der Materialnachweis ist nur durch Original- Lieferscheine möglich.</p> <p>Schüttgewicht: 1,6 t/m³ Das Substrat ist wassergesättigt einzubauen, ggf. gründlich nachzuwässern.</p> <p>Abrechnung über Lieferscheine Tonnage</p>	88,00	t	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.180.	<p>Analyse des Bodensubstrates der Vorposition Unmittelbar nach Auftragsvergabe ist eine Probe des zum Einbau vorgesehenen Bodensubstrats durch ein Labor zu untersuchen und mit den in den "FLL -Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 2, Pflanzgrubenbauweise 1" für die Beschaffenheit von überbaubaren Baumsubstraten getroffenen Aussagen vergleichen zu lassen.</p> <p>Kennwerte, die gemäß "FLL Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 2", Pflanzgrubenbauweise 2 untersucht werden müssen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Korngrößenverteilung - Wasserdurchlässigkeit - Wasserkapazität - Luftkapazität - Bodenreaktion - pH-Wert - Organische Substanz - Salzgehalt - Nährstoffgehalt - Verdichtungsgrad DPR <p>Bei Abweichungen zwischen den geforderten Kennwerten und den Werten des Substrats ist die Substratmischung entsprechend der vom Labor vorgegebenen Korrektur neu anzumischen und nochmals zur Untersuchung einzureichen. Erst nach Vorliegen der Bestätigung des Labors über die der o.a. Vorgabe entsprechende Zusammensetzung darf das Gemisch verwendet werden. Die Kosten der ersten Untersuchung trägt der Auftraggeber; falls nach mangelhaftem Laborergebnis weitere Analysen zur Kontrolle des Substrates nötig werden, trägt die Kosten dafür der Auftragnehmer.</p>	1,00	St	.....	.....
1.7.190.	<p>In Mieten lagernden Oberboden aufnehmen, transportieren, einbauen In Mieten auf der südlichen BE-Fläche lagernden Oberboden aufnehmen, bis zu 1 km weit transportieren und auf Flächen des Straßenbegleitgrüns wieder einbauen, DIN 18915 ist dabei zu beachten Einbaustärke bis 30 cm Die Baumscheiben sind nach Anweisung der Bauleitung ca. 10 bis 20 cm tief zum späteren Baumstandort hin einzumulden, so dass Oberflächenwasser in der Baumscheibe verbleiben kann. Der Boden ist zu den angrenzenden Flächen und Randeinfassungen</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	höhengerecht anzugleichen. Abrechnung nach Einbaufläche x Einbaustärke	200,00	m3	.....	.....
1.7.200.	Hornspäne liefern Hornspäne, grob, liefern und vor Rasenansaat ausbringen ca. 0,6 kg / m2 und einarbeiten.	800,00	kg	.....	.....
1.7.210.	Planum Rasenflächen in der Ebene herstellen Zulässige Abweichung von der Sollhöhe+/- 5 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagsoberfläche, Steine, Fremdkörper, 'Dauerunkraut' und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, laden, fördern und entsorgen, einschl. Kippgebühren. Abrechnung in der Flächenabwicklung.	1.300,00	m2	.....	.....
1.7.220.	Rasenflächen in der Ebene herstellen Grasansaat lt. DIN 18917 herstellen mit Landschaftsrassen RSM 7.1.1 für intensive Benutzung, durchschnittliche Pflegeansprüche bei mittlerer bis hoher Belastung; Strapazierrasen nach DIN 18917 Saatgut liefern und in 2 Arbeitsgängen ausbringen, Saatgutmenge: 20 g/m2	1.300,00	m2	.....	.....
1.7.230.	StL-Nr. 11.107/609.11 Rasenfläche ausbessern 20g Saatgut n.RSM Oberboden liefern Rasenfläche ausbessern. Fläche auflockern, Unebenheiten mit Oberboden ausgleichen. Fläche ansäen. 20 g/m2 Saatgut gemäß "Landschaftsrassen Standard ohne Kräuter" nach RSM 7.1.1. Oberboden liefern.	30,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

 Vorbemerkungen zu den Folgepositionen:
 Die Baubegleitung durch einen Fachagrarwirt im Stundenlohn ist eine Bedarfs- und Nachweisposition. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Der Nachweis ist täglich zu erbringen.
 Die Handschachtung erfolgt zur Schonung der vorhandenen Bäume. Wurzeln mit über 2 cm Durchmesser sollen erhalten werden, Wurzeln mit 0,5 bis 2 cm Durchmesser sollen weitgehend geschont werden, unvermeidbare Wurzelabtrennungen sind mit glattem Schnitt durchzuführen. Freiliegende Wurzelteile sind mit Jutegewebe o.ä. zu bedecken und während der Bauzeit feucht zu halten.

1.7.240.	<p>Baubegleitung durch Fachagrarwirt für Baumpflege Die Erdbauarbeiten im Baumumfeld sind von einem Fachgutachter vor Ort zu begleiten. Im Bedarfsfall ist der ausführenden Erdbaufirma Handschachtung anzuordnen. Je nach Erfordernis sind Maßnahmen zu ergreifen oder Empfehlungen an den AG abzugeben. Die Fachkunde des Fachagrarwirtes ist durch ein Prüfzeugnis einer Landwirtschaftskammer nachzuweisen!</p>	20,00	h
----------	--	-------	---	-------	-------

1.7.250.	<p>StL-Nr. 11.107/011.10.09.93.01 Boden im Wurzelbereich aufnehmen Absaugen Wundbehandlung Boden Verw. AN Boden im Wurzelbereich von Bäumen nach Unterlagen des AG aufnehmen. Verletzungen der Wurzeln vermeiden. Unvermeidbare Wurzelabtrennungen mit glattem Schnitt durchführen. Schnitt-, Bruch- und Schürfwunden glatt schneiden. Boden absaugen. Tiefe 'bis 70 cm ' Boden-/Felsklasse '3 bis 5 mit Bauschuttanteilen ' Wurzelschnittstelle bei Durchmesser über 2 cm mit Wundbehandlungsstoff behandeln. Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	50,00	m3
----------	--	-------	----	-------	-------

1.7.260.	<p>StL-Nr. 11.107/011.29.00.12.01 Boden im Wurzelbereich aufnehmen Von Hand abtragen Boden im Wurzelbereich von Bäumen nach Unterlagen des AG aufnehmen. Verletzungen der Wurzeln vermeiden. Unvermeidbare Wurzelabtrennungen mit glattem Schnitt durchführen. Schnitt-, Bruch- und Schürfwunden glatt schneiden. Boden von Hand abtragen.</p>				
----------	--	--	--	--	--



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Flächenhafter Abtrag 'bis 25 cm tief' Oberboden. Wurzelschnittstelle bis 2 cm Durchmesser mit wachstums- förderndem Stoff behandeln und bei Durchmesser über 2cm mit Wundbehandlungsmittel behandeln. Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,00	m3	.....	.....
1.7.270.	StL-Nr. 11.107/013.11.01 Freigelegte Wurzelbereiche abdecken Strohmatte Feucht halten Freigelegte Wurzelbereiche während der Bauzeit gegen Austrocknen abdecken. Wurzelabdeckung = Matten aus Stroh, Jute o.ä. Abdeckung während der Bauzeit feucht halten. Abdeckung vor dem Verfüllen der Abgrabung aufnehmen und von der Baustelle entfernen.	20,00	m2	.....	.....
	Summe 1.7. Landschaftsbauarbeiten				.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.	Baugruben, Leitungsgräben				
	----- Leitungsgraben für Leerrohre -----				
1.8.10.	Rohrgraben herstellen Rohrgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Bodenklassen 3 bis 5. Grabentiefe bis 110 cm. Breite der Grabensohle 30 cm. Verbau und Wasserhaltung ist nicht erforderlich. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Rohre in Graben einschließlich Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.	140,00	m3	.....	.....
	----- Leitungsgräben 'Trummenanschlussleitungen' alle Positionen in Teillängen -----				
1.8.20.	StL-Nr. 12.108/205.21.13.96.01 Leitungsgraben herstellen Klassen 3 bis 6 Tiefe bis 1,25 m Rohr DN bis 150 M.Verb./O.Wassrh.Aushub verwerten Abr. senkrecht Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Boden-/Felsklassen 3 bis 6. Anteile und zusätzliche Beschreibung nach Unterlagen des AG. Grabentiefe bis 1,25 m. Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub 'oberhalb der Leitungszone bis UK 1. Tragschicht wieder einbauen.' Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.	150,00	m3	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.30.	StL-Nr. 12.108/205.22.13.96.01 Leitungsgraben herstellen Klassen 3 bis 6 Tiefe 1,25-1,75 m Rohr DN bis 150 M.Verb./O.Wassrh. Aushub verwerten Abr. senkrecht Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Boden-/Felsklassen 3 bis 6. Anteile und zusätzliche Beschreibung nach Unterlagen des AG. Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub 'oberhalb der Leitungszone bis UK 1. Tragschicht wieder einbauen ' Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.	30,00	m3	.....	.....
1.8.40.	StL-Nr. 12.108/205.23.13.96.01 Leitungsgraben herstellen Klassen 3 bis 6 Tiefe 1,75-3 m Rohr DN bis 150 M.Verb./O.Wassrh. Aushub verwerten Abr. senkrecht Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Boden-/Felsklassen 3 bis 6. Anteile und zusätzliche Beschreibung nach Unterlagen des AG. Grabentiefe über 1,75 bis 3,00 m. Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub 'oberhalb der Leitungszone bis UK 1. Tragschicht wieder einbauen ' Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.	20,00	m3	.....	.....
1.8.50.	Leitungsgraben Kopfbaugrube herstellen Klassen 3 bis 6 Tiefe 3-5 m Rohr DN bis 150 M.Verb./O.Wassrh. Aushub verwerten Abr. senkrecht Leitungsgraben als Kopfbaugrube herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Boden-/Felsklassen 3 bis 6. Anteile und zusätzliche Beschreibung nach Unterlagen des AG. Grabentiefe über 1,75 bis 3,00 m. Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub oberhalb der Leitungszone bis UK 1. Tragschicht wieder einbauen ' Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.	40,00	m3	.....	.....
1.8.60.	Zulage: Handschachtungen Leitungsgräben Als Zulage zu den Positionen 'Leitungsgraben herstellen' Handschachtungen im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen.	10,00	m3	.....	.....
1.8.70.	Fremdleitungen sichern, parallel zur Baugrube Fremdleitungen im Bereich der Baugrube sichern, einschl. der Erschwernisse beim Bodenaushub. Parallel zur Baugrube verlaufende und bis zu einem Winkel von über 45° kreuzende Leitungen und Kabel.	60,00	m	.....	.....
1.8.80.	Fremdleitungen sichern, rechtwinklig zur Baugrube Fremdleitungen im Bereich der Baugrube sichern, einschl. der Erschwernisse beim Bodenaushub. Rechtwinklig zur Baugrube und bis zu einem Winkel von über 45° kreuzende Leitungen und Kabel.	60,00	m	.....	.....
1.8.90.	StL-Nr. 12.108/910.91.10.01 Suchgraben herstellen Tiefe bis 1,25 m Aufbruch gesond. Boden einb.u.v. Suchgraben nach Unterlagen des AG herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Boden-/Felsklasse '3 bis 5 ' Grabentiefe bis 1,25 m. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Gelagerten Boden einbauen und verdichten.	20,00	m3	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.100.	StL-Nr. 12.108/120.99.00.00 Material lief.,in Baugrube einbauen Füllboden Leitungszone Material liefern, in Baugrube einbauen und verdichten. Material 'gut verdichtungsfähiger Sand bzw. stark sandiger Kies für den Bereich der Leitungszone' Baugrube ' Leitungsgraben'	90,00	m3	.....	.....
1.8.110.	StL-Nr. 12.106/245.20.03.21 Material liefern und einbauen Grobk. Boden Gräben. Planum gesondert Abrechng. Auftrag Material liefern, profilgerecht einbauen und verdichten. Material = Grobkörniger Boden. Einbaustelle = Leitungsgraben. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	80,00	m3	.....	.....
Summe	1.8. Baugruben, Leitungsgräben				.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.9.	Wasserhaltung				
1.9.10.	Oberflächenwasser ableiten Das Oberflächenwasser der angrenzenden Flächen ist vom Baufeld mit einem modellierten Wall aus Asphalttragschicht in die vorhandene Vorflut abzuleiten. Material: Asphalttragschicht inkl. liefern. Maßnahme entlang des Baufeldes herstellen, unterhalten und nach Gebrauchsende aufnehmen und fachgerecht entsorgen. Mit dieser Pauschale gewährleistet der AN, dass von den Nebenflächen ablaufendes Wasser nicht die Baudurchführung behindert bzw. erbrachte Bauleistungen schädigt.	100,00	m	.....	.....
	Summe 1.9.		Wasserhaltung		.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.10.	Entwässerung für Straßen				
1.10.10.	StL-Nr. 06.110/303.19.01.00.30 Entwässerungsrohrleitung ausbauen bis 1,25 m tief. Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN bis 250. Rohr 'aus Steinzeug, Beton oder PVC' Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	4,00	m	.....	.....
1.10.20.	StL-Nr. 06.110/303.19.02.00.30 Entwässerungsrohrleitung ausbauen 1,25 bis 1,75 m tief. Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN bis 250. Rohr 'aus Steinzeug, Beton oder PVC' Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	2,00	m	.....	.....
1.10.30.	StL-Nr. 06.110/303.19.09.00.30 Entwässerungsrohrleitung ausbauen 1,75 bis 3,00 m tief. Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN bis 250. Rohr 'aus Steinzeug, Beton oder PVC' Fließsohlentiefe über 1,75 bis 3,00 m. Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	2,00	m	.....	.....
1.10.40.	StL-Nr. 06.110/313.29.99.11.00 Anschlussleitung herstellen Rohr DN 150 PP SN 10 Tiefe bis 1,25 m Überdeckg.b. 1 m Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 150. Rohr 'vollwandiges Hochlastrohr aus Polypropylen, SN 10 gem.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	DIN 8077/8078 sowie DIN EN 1852-1 ' Rohrverbindung 'Steckmuffe mit fest eingeklemmtem Dichtring' Bettung 'nach DIN EN 1610, Typ 1 ' Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Überdeckungshöhe bis 1 m.	150,00	m	.....	.....
1.10.50.	StL-Nr. 06.110/313.29.99.22.00 Anschlussleitung herstellen Rohr DN 150 PP SN 10 Tiefe 1,25-1,75 m Überdeckg. 1-2 m Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 150. Rohr 'vollwandiges Hochlastrohr aus Polypropylen SN 10, gem. DIN 8077/8078 sowie DIN EN 1852-1 ' Rohrverbindung 'Steckmuffe mit fest eingeklemmtem Dichtring ' Bettung 'nach DIN EN 1610, Typ 1 ' Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Überdeckungshöhe über 1 bis 2 m.	30,00	m	.....	.....
1.10.60.	StL-Nr. 06.110/313.29.99.99.00 Anschlussleitung herstellen Rohr DN 150 PP SN 10 t=1,75 - 5,0 m Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 150. Rohr 'vollwandiges Hochlastrohr aus Polypropylen, SN 10 gem. DIN 8077/8078 sowie DIN EN 1852-1 ' Rohrverbindung 'Steckmuffe mit fest eingeklemmtem Dichtring ' Bettung 'nach DIN EN 1610, Typ 1 ' Fließsohlentiefe '1,75 m bis 5,0 m ' Überdeckungshöhe 'bis 5,0 m '	25,00	m	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.10.70.	Rohrschnitte bis DN 250 Rohre aus Steinzeug, Beton, Kunststoff o.ä. mit Trennmaschine rechtwinklig durchschneiden. Bis DN 250.	40,00	St	.....	.....
1.10.80.	StL-Nr. 06.110/362.23.91 Rohranschluss herstellen DN 500 Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, An- schluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung 'DN 500 Steinzeug ' Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.	6,00	St	.....	.....
1.10.90.	StL-Nr. 06.110/362.23.91 Rohranschluss herstellen DN 300 Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, An- schluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung 'DN 300 Steinzeug ' Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.	1,00	St	.....	.....
1.10.100.	StL-Nr. 06.110/362.23.91 Rohranschluss herstellen DN 250 Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, An- schluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN der Anschlussleitung 150.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung 'DN 250 Steinzeug' Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.	2,00	St	.....	.....
1.10.110.	StL-Nr. 06.110/362.23.91 Rohranschluss herstellen DN 800 Drachenprofil Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung 'DN 800 Drachenprofil, Polymerbeton' Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.	3,00	St	.....	.....
1.10.120.	StL-Nr. 06.110/360.03.41.11 Schachtanschluss herstellen (Zul) Rohr DN 150 Kunststoff Betonfertigteile Öffnung herst. Gelenkstück Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 150. Material = Kunststoff. Schacht aus Betonfertigteilen. Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen. Anschluss mit Gelenkstück.	1,00	St	.....	.....
1.10.130.	StL-Nr. 06.110/362.23.90 Rohranschluss herstellen (Zul) Anschluss DN 150 AL Kunststoff vorgelegte Trummenanschlußleitungen Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN der Anschlussleitung 150.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung 'vorgelegte Trummenanschlussleitung DN 150 aus Kunststoff'	22,00	St	.....	.....
1.10.140.	Übergangsformstück neu/alt liefern und einbauen Übergangsformstück neu/alt, zum Anschluss der neuen Kunststoffrohrleitung DN 150 an den vorhandenen Anschlussstutzen DN 150 aus Kunststoff der vorgelegten Trummenanschlußleitung liefern und einbauen. Formstück DN = 150.	22,00	St	.....	.....
1.10.150.	Manschettendichtung liefern und einbauen Manschettendichtung für das Verbinden von Rohren liefern und einbauen, einschl. der ggf. erforderlichen Flachgummiringe für den Ausgleich verschiedener Außendurchmesser, DN 150	22,00	St	.....	.....
1.10.160.	Formstück einbauen (Zul) Überschiebmuffen KGU DN 150 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Überschiebmuffen KGU DN 150 aus Polypropylen DN 150. Material' Polypropylen, SN 10'	22,00	St	.....	.....
1.10.170.	StL-Nr. 06.110/367.21.99.03 Formstück einbauen (Zul) Bogen DN 150 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150. Material 'PP-Rohre SN 10.' Durchgangsrohr DN 150.	120,00	St	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.10.180.	StL-Nr. 06.110/367.11.99.00 Formstück einbauen (Zul) Teller DN 150 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Verschlusssteller DN 150. Material ' PP SN 10 .'	4,00	St	.....	.....
1.10.190.	StL-Nr. 06.110/504.11.20.04 Straßenablauf ausbauen Betonfertigteile Tiefe bis 1,25 m StrA in bef. Fl. Aushub verwerten Straßenablauf einschließlich Aufsatz vollständig ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen. Ausbautiefe ab OK Aufsatz bis 1,25 m. Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch- und Erdarbeiten ausführen. Sämtliche Stoffe und Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	4,00	St	.....	.....
1.10.200.	Zul: Betonummantelung v.Straßenabl. ausb. Zulage zu Position/en "Straßenablauf ausbauen" Betonummantelung vom Straßenablauf aufbrechen und aufnehmen. Erdarbeiten unterhalb der Leitungsanschlüsse in Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	4,00	St	.....	.....
1.10.210.	StL-Nr. 06.110/511.11 Straßenablauf verfüllen Tiefe bis 1,25 m Boden liefern Straßenablauf verfüllen. Material verdichten. Tiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m. Material = grobkörniger Boden des AN.	4,00	m3	.....	.....
1.10.220.	Straßenablauf herstellen, mit Aufsatz Straßenablauf gemäß ZTV-Siele Hmb. aus Betonfertigteilen mit Aufsatz herstellen. Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick. Fugen aus Mörtel MG III DIN 1053, dicht füllen,				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Füllung glattstreichen, Erdarbeiten im Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen, Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Restbaugrube mit Beton C 8/10 zufüllen.	33,00	St	.....	.....
1.10.230.	Straßenablauf herstellen, mit Aufsatz Schlitzweite 16 mm Straßenablauf gemäß ZTV-Siele Hmb. aus Betonfertigteilen mit Aufsatz mit Schlitzweite 16 mm herstellen. Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick. Fugen aus Mörtel MG III DIN 1053, dicht füllen, Füllung glattstreichen, Erdarbeiten im Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen, Boden der Verwertung nach Wahl des AG zuführen. Restbaugrube mit Beton C 8/10 zufüllen.	2,00	St	.....	.....
1.10.240.	StL-Nr. 06.110/529.01 Aufsatz auf Höhe setzen Distanzst.+Mörtel Provisorisch aufgelegten Aufsatz entsprechend Bauablauf Zug um Zug auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.	36,00	St	.....	.....
1.10.250.	StL-Nr. 06.110/461.29.00 Schachtabdeckung anpassen, in Fahrbahn Schachtabdeckung freilegen und nach Bauablauf Zug um Zug an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schachtabdeckung ausführen. Ausbauen sowie eventuelles Liefern und Einbauen von Schachtteilen werden gesondert vergütet. Fläche aus Asphalt. Schachtabdeckung 'Anpassen an neue Deckschicht '	11,00	St	.....	.....
1.10.260.	StL-Nr. 06.110/407.20.13 Schachtteil ausbauen Auflagering Schachtteil freilegen und ausbauen. Erdarbeiten in Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen. Aufbruch von Straßenbefestigung wird gesondert vergütet. Teil = Auflagering.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abdeckung säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Restliche Teile der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,00	St	.....	.....
1.10.270.	StL-Nr. 06.110/443.09 Betonauflagering einbauen Höhe 40 mm Betonauflagering nach DIN 4034-Teil 1, lichter DU 625 mm, in Mörtel MG III nach DIN 1053 einbauen. Fugen glattstreichen. Ringhöhe '= 40 mm '	5,00	St	.....	.....
1.10.280.	StL-Nr. 06.110/443.01 Betonauflagering einbauen Höhe 60 mm Betonauflagering nach DIN 4034-Teil 1, lichter DU 625 mm, in Mörtel MG III nach DIN 1053 einbauen. Fugen glattstreichen. Ringhöhe = 60 mm.	5,00	St	.....	.....
1.10.290.	StL-Nr. 06.110/443.02 Betonauflagering einbauen Höhe 80 mm Betonauflagering nach DIN 4034-Teil 1, lichter DU 625 mm, in Mörtel MG III nach DIN 1053 einbauen. Fugen glattstreichen. Ringhöhe = 80 mm.	5,00	St	.....	.....
1.10.300.	StL-Nr. 06.110/443.03 Betonauflagering einbauen Höhe 100 mm Betonauflagering nach DIN 4034-Teil 1, lichter DU 625 mm, in Mörtel MG III nach DIN 1053 einbauen. Fugen glattstreichen. Ringhöhe = 100 mm.	5,00	St	.....	.....
1.10.310.	StL-Nr. 06.110/915.11.01 Entwässerungsleitung reinigen Entwässerungsleitung zur Vorbereitung auf die Kamera-durchführung im Hochdruck- oder Vakuumpülverfahren reinigen. Räumgut vorentwässern.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Rohr DN bis 300. Verschmutzung bis 10 v.H. der Profilhöhe. Räumgut nach Wahl des AN verwerten.	205,00	m	.....	.....
1.10.320.	<p>Dichtheit prüfen Anschlussleitungen Anschlussleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 mit Luft prüfen, inkl. Gestellung des automatischen Druckschreiber-Protokolls und aller erforderlichen Geräte und Nebenarbeiten. Die Anforderungen Güteschutz Kanalbau sind einzuhalten. Rohr DN bis 300 mm.</p> <p>Anmerkung: Das Abdrücken ist 24 STd. vorher beim AG anzumelden und in Anwesenheit des AG auszuführen.</p>	205,00	m	.....	.....
1.10.330.	<p>StL-Nr. 06.110/910.91.11.99 Kameradurchfahrung Anschlussleitungen Kameradurchfahrung von Entwässerungsrohrleitungen ausführen. Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren. Datenträger dem AG übergeben. Rohr DN ' bis 150 ' Haltungslänge bis 30 m. Leitung vor Inbetriebnahme prüfen. Auswertung mit Angabe von Haltung, Rohrmaterial, Rohrdurchmesser, Haltungslänge, Gefälle im Rohr und Stationierung von seitlichen Zuläufen und Schadstellen schriftlich vorlegen. Datenträger ' CD '</p>	205,00	m	.....	.....
1.10.340.	<p>Revisionsplan für Trummen und Anschlussleitungen herstellen Revisionsplan über neu- bzw. ausgebaute Straßenabläufe einschl. der dazugehörigen Anschlussleitungen, Sattelstücke usw. in 2-facher Ausfertigung herstellen. Die Längen sind auf das jeweilige Siel bzw. Straßenentwässerungsleitung einzumessen.</p>	1,00	psch	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.10.		Entwässerung für Straßen		.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.12.	Ungebundene Tragschichten				
1.12.10.	<p>Prov. Schottertragschicht ein-/ausbauen Provisorische Tragschicht aus Schotter als Grundstücksüberfahrt bzw. provi. Gehweg herstellen, während der Bauzeit ständig unterhalten und später wieder aufnehmen. Einbaudicke 25 cm. Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p> <p>70 v.H. des Preises werden nach Fertigstellung der provisorischen Tragschicht, der Rest nach Rückbau vergütet.</p>	50,00	m2	.....	.....
1.12.20.	<p>StL-Nr. 06.962/242.02 ungeb.Befestigung aufnehmen Ungebundene Befestigung aufnehmen. Ungebundene Tragschicht unterschiedlicher Materialien als Oberflächenbefestigung in Nebenflächen eingebaut, Dicke 5 bis 15 cm, ausbauen, in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.</p>	50,00	m2	.....	.....
1.12.30.	<p>StL-Nr. 16.112/004.99.31.04 Schicht ohne Bindemittel aufnehmen Setzpacklage d = 15 cm Zwickel/Streifen nat. Gesteinsk. Bstoff. Verw.AN. Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht 'Setzpacklage' Dicke 'ca. 15 cm ' Fläche = Zwickel und Streifen. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	800,00	m2	.....	.....
1.12.40.	<p>StL-Nr. 16.112/004.99.19.02 Schicht ohne Bindemittel aufnehmen Fahrbahn Bstoff i. einb. Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht 'Schottertragschicht ' Dicke 'ca. 15 cm ' Fläche = Fahrbahn.</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Baustoffgemisch 'HVM-Asche (salzreduziert) ' Baustoff nach Unterlagen des AG innerhalb der Baustelle fördern, einbauen und verdichten.	170,00	m2	.....	.....
1.12.50.	StL-Nr. 16.112/004.39.31.04 Schicht ohne Bindemittel aufnehmen STS d = 15 cm Zwickel/Streifen nat. Gesteinsk. Bstoff. Verw.AN. Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten. Dicke 'ca. 15 cm ' Fläche = Zwickel und Streifen. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	15,00	m2	.....	.....
1.12.60.	StL-Nr. 16.112/018.20.01 Unterlage profilieren SfM Unebenh. max.2 cm Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird gesondert vergütet. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Unterlage = Schicht aus frostunempfindlichem Baustoffgemisch. Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.	4.800,00	m2	.....	.....
1.12.70.	StL-Nr. 16.112/108.90.09.11.01 Frostschuttschicht herstellen Dicke Unterl. AG natürl. Gstk. Abrechng. Auftrag Frostschuttschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'aller Art ' Verdichtungsgrad/Verformungsmodul '45 MN/m² ' Einbaudicke nach Unterlagen des AG. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	550,00	m3	.....	.....
1.12.80.	StL-Nr. 16.112/108.90.00.91.01 Frostschuttschicht herstellen D = 20 cm natürl. Gstk. Abrechng. Auftrag Frostschuttschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'aller Art ' Einbaudicke 'zusätzliche Frostschuttschicht d = 20 cm gemäß				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Lageplan. ' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	300,00	m3	.....	.....
1.12.90.	StL-Nr. 16.112/219.99.02.10 Schottertragschicht herstellen Dicke 20 cm natürl. Gstk. Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'aller Art ' Baustoffgemisch '0/32, 0/45 ' Einbaudicke = 20 cm. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen	45,00	m2	.....	.....
1.12.100.	StL-Nr. 16.112/219.99.01.10 Schottertragschicht herstellen Dicke 15 cm natürl. Gstk. Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'aller Art ' Baustoffgemisch '0/32, 0/45 ' Einbaudicke = 15 cm. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen	400,00	m2	.....	.....
1.12.110.	StL-Nr. 16.112/219.99.09.10 Schottertragschicht herstellen D = 32 - 36 cm Handeinbau natürl. Gstk. Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'Fahrbahn Brücke im Handeinbau ' Baustoffgemisch '0/32, 0/45 ' Einbaudicke 'ca. 32 - 36 cm ' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen	45,00	m2	.....	.....
1.12.120.	StL-Nr. 16.112/219.99.01.90 Schottertragschicht herstellen Dicke 15 cm HMV-Asche salzreduziert Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'aller Art ' Baustoffgemisch '0/32, 0/45 ' Einbaudicke = 15 cm. Baustoffgemisch 'HMV-Asche salzreduziert '	50,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.12.130.	StL-Nr. 16.112/219.94.02.90 Schottertragschicht herstellen Baustoff AG Dicke 20 cm HMV-Asche salzreduziert Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'aller Art ' Baustoffgemisch aus zwischengelagertem Baustoff des AG nach Unterlagen des AG. Einbaudicke = 20 cm. Baustoffgemisch 'HMV-Asche salzreduziert '	60,00	m2	.....	.....
1.12.140.	StL-Nr. 16.112/219.99.03.90 Schottertragschicht herstellen Dicke 25 cm HMV-Asche Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'aller Art ' Baustoffgemisch '0/32, 0/45 ' Einbaudicke = 25 cm. Baustoffgemisch 'HMV-Asche salzreduziert '	580,00	m2	.....	.....
1.12.150.	Ungeb.OF-Befest. in 'prov. Fahrbahn ' Brechkies Dicke 3cm Schicht ohne Bindemittel (SoB) herstellen. In 'provisorischer Fahrbahnfläche ' Deckschicht aus Granitsplitt/-brechsand-Gemisch. Dicke im verdichteten Zustand: 3 cm.	160,00	m2	.....	.....
	Summe 1.12. Ungebundene Tragschichten			.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.13.	Asphaltbauweisen				
1.13.10.	StL-Nr. 13.113/038.10.02 Asphaltbefestigung trennen, Dicke 3 - 6 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 3 bis 6 cm.	10,00	m	.....	.....
1.13.20.	StL-Nr. 13.113/038.10.03 Asphaltbefestigung trennen, Dicke 6 - 12 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 12 cm.	40,00	m	.....	.....
1.13.30.	StL-Nr. 13.113/038.10.99 Asphaltbefestigung trennen, Dicke 15 m - 30 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung 'über 15 cm bis 30 cm'	10,00	m	.....	.....
1.13.40.	StL-Nr. 13.113/038.10.99 Asphaltbefestigung trennen, Dicke 30 cm - 45 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung '30 cm bis 45 cm '	30,00	m	.....	.....
1.13.50.	StL-Nr. 16.113/006.70.40.10.10 Asphalt fräsen Asphaltbef+Pfl. Tiefe 4 - 6 cm Fahrbahn Fräsasph. verw. Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphaltbefestigung auf Pflasterunterlage. Frästiefe über 4 bis 6 cm. Fläche = Fahrbahn. Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	135,00	m2	.....	.....
1.13.60.	StL-Nr. 16.113/006.70.50.10.10 Asphalt fräsen Asphaltbef+Pfl. Tiefe 6 - 8 cm Fahrbahn Fräsasph. verw. Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphaltbefestigung auf Pflasterunterlage.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Frästiefe über 6 bis 8 cm. Fläche = Fahrbahn. Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	950,00	m2	.....	.....
1.13.70.	StL-Nr. 16.113/006.70.60.10.10 Asphalt fräsen Asphaltbef+Pfl. Tiefe 8 - 10 cm Fahrbahn Fräsasph. verw. Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphaltbefestigung auf Pflasterunterlage. Frästiefe über 8 bis 10 cm. Fläche = Fahrbahn. Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	750,00	m2	.....	.....
1.13.80.	StL-Nr. 16.113/006.30.70.10.10 Asphalt fräsen ATS Tiefe 10 - 12 cm Fahrbahn Fräsasph. verw. Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphalttragschicht. Frästiefe über 10 bis 12 cm. Fläche = Fahrbahn. Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	65,00	m2	.....	.....
1.13.90.	StL-Nr. 16.113/006.70.90.10.10 Asphalt fräsen Asphaltbef+Pfl. Dicke 16 - 18 cm Fahrbahn Fräsasph. verw. Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphaltbefestigung auf Pflasterunterlage. Frästiefe '16 - 18 cm ' Fläche = Fahrbahn. Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	280,00	m2	.....	.....
1.13.100.	StL-Nr. 16.113/029.10.03.04.03 Asphaltbefestigung aufnehmen Fahrbahn Dicke 6 - 12 cm Tiefe 30 - 45cm Aufbr. Verw AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 cm bis 12 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 30 bis 45 cm. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	170,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.13.110.	StL-Nr. 16.113/029.10.04.04.03 Asphaltbefestigung aufnehmen Fahrbahn Dicke 12 - 18cm Tiefe 30 - 45cm Aufbr. Verw AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn. Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 30 bis 45 cm. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	400,00	m2	.....	.....
1.13.120.	StL-Nr. 16.113/029.10.06.05.03 Asphaltbefestigung aufnehmen Fahrbahn Dicke 24 - 30cm Tiefe 45 - 60cm Aufbr. Verw AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn. Dicke der Asphaltbefestigung über 24 cm bis 30 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 45 bis 60 cm. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	600,00	m2	.....	.....
1.13.130.	StL-Nr. 16.113/029.10.09.04.03 Asphaltbefestigung aufnehmen Fahrbahn Tiefe 30 - 45cm Aufbr. Verw AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn. Dicke der Asphaltbefestigung '35 - 40 cm ' Gesamtaufbruchtiefe über 30 bis 45 cm. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	30,00	m2	.....	.....
1.13.140.	Quantitativer Nachweis von Teer/Pech am zurückgewonnenen Bindemittel Quantitativer Nachweis des PAK-Gehaltes nach EPA und Phenolindex einschließlich Rückgewinnung des Bindemittels.	5,00	St	.....	.....
1.13.150.	Pechhaltige Befestigung aufnehmen Dicke 5-10 cm Radu. Gehwege Aufbrechen Pech ents. ges. Pechhaltige Befestigung lösen und aufnehmen. Beschaffenheit nach Unterlagen des AG. Dicke über 5 bis 10 cm. Fläche = Rad- und Gehwege.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Lösen durch Aufbrechen. Pechhaltiges Fräsgut / Aufbruchgut entsorgen nach Unterlagen des AG. Entsorgen wird gesondert vergütet.	190,00	m2	.....	.....
1.13.160.	Pech-Material fördern Auf LKW des AN geladenes pechhaltiges Material zur Annahmestelle REMEX Mineralstoff GmbH (ETH Umwelttechnik GmbH) Einsiedeldeich 15 20539 Hamburg transportieren und abladen. Den Annahmepreis trägt der AG. Abgerechnet wird nach Wiegenoten.	40,00	t	.....	.....
1.13.170.	StL-Nr. 16.113/029.90.09.02.03 Asphaltbefestigung aufnehmen Prov. Befestigungen Tiefe 10 - 20cm Aufbr. Verw AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche 'Provisorische Fahrbahnbefestigungen ' Dicke der Asphaltbefestigung '10 - 20 cm ' Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	100,00	m2	.....	.....
1.13.180.	Asphaltbefestigung aufnehmen Prov. Befestigungen Aufbr. Verw AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche 'Provisorische Fahrbahnbefestigungen und Abgrenzungen' Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,00	t	.....	.....
1.13.190.	Asphalttragsch. aus AC 22 T Hmb herst D = 10,5 cm 50/70 Mehrschicht.unt. Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T Hmb herstellen. In Verkehrsflächen 'Fahrbahn, Bk 1,0 ' Einbau 'dicke = 10,5 cm ' Bindemittel = 50/70. Als untere Schicht einer mehrschichtigen Asphalttragschicht.	350,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.13.200.	Asphalttragsch. aus AC 22 T Hmb herst Dicke = 12,5 cm 50/70 Mehrschicht.unt. Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T Hmb herstellen. In Verkehrsflächen 'Fahrbahn ' Einbau 'dicke = 12,5 cm ' Bindemittel = 50/70. Als untere Schicht einer mehrschichtigen Asphalttrag- schicht.	130,00	m2	.....	.....
1.13.210.	Asphalttragsch. aus AC 22 T Hmb herst Dicke 26 cm 50/70 2 Lagen Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T Hmb herstellen. In Verkehrsflächen 'Fahrbahn ' Einbaudicke = 26 cm. Bindemittel = 50/70. In zwei Lagen.	2.200,00	m2	.....	.....
1.13.220.	Asphalttragsch. aus AC 22 T Hmb herst Deckschicht Dicke 10 cm 50/70 im Handeinbau Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T Hmb herstellen. Einbau als provisorische Deckschicht'im Brückenbereich im Handeinbau ' Einbaudicke = 10 cm. Bindemittel = 50/70.	45,00	m2	.....	.....
1.13.230.	Asphalttragsch. aus AC 22 T Hmb Deckschicht Dicke 14 cm 50/70 Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T Hmb herstellen. Einbau als provisorische Deckschicht' ' Einbaudicke = 14 cm. Bindemittel = 50/70.	500,00	m2	.....	.....
1.13.240.	Asphalttragsch. aus AC 22 T Hmb herst Profilausgleich 50/70 Mehrschicht.unt. Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T Hmb herstellen. In Verkehrsflächen 'der Bauklasse 1,8 ' Einbau zum Profilausgleich im Bereich der vorhandenen Setzpacklage.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bindemittel = 50/70. Als untere Schicht einer mehrschichtigen Asphalttragschicht.	20,00	t	.....	.....
1.13.250.	Provisorische Fahrbahn herst. und aufnehmen Provisorische Fahrbahn aus Asphalttragschicht AC 22 T Hmb , 15 cm dick herstellen. Die provisorische Fahrbahn ist nach Beendigung der Bauphasen wieder zurückzubauen . Asphaltaufbruch der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach hergestellter Fläche.	50,00	m2	.....	.....
1.13.260.	ABi-Anrampungen herst. und aufnehmen Provisorische Anrampungen von der einzubauenden Binderschicht zur vorhandenen Deckschicht herstellen. Die provisorische Anrampung ist vor dem Einbau der neuen Deckschicht wieder abzufräsen. Fräsgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Höhenunterschied der Anrampung bis 4 cm. Anrampungslänge in Fahrtrichtung 2 m. Abgerechnet wird nach der Fugenlänge der vorhandenen Deckschicht.	20,00	m	.....	.....
	Anspritzen der Unterlage Das Anspritzen muss mit gleichmäßiger Verteilung der Bindemittelmenge erfolgen. Erst, wenn die Bitumenemulsion gebrochen und das Wasser verdunstet ist, erfolgt der Einbau der nächsten Schicht.				
1.13.270.	StL-Nr. 16.113/064.21.01.23 Bitumenemulsion aufsprühen Bk0,3 bis Bk1,8 Asphalt frisch C60BP4-S Menge 250 g/m2 Vor ADS Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	500,00	m2	.....	.....
1.13.280.	StL-Nr. 16.113/064.11.01.23 Bitumenemulsion aufsprühen Bk3,2 bis Bk100 Asphalt frisch C60BP4-S Menge 250 g/m2 Vor ADS Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk3,2 bis Bk100. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	2.400,00	m2	.....	.....
1.13.290.	StL-Nr. 16.113/064.11.01.22 Bitumenemulsion aufsprühen Bk3,2 bis Bk100 Asphalt frisch C60BP4-S Menge 250 g/m2 Vor ABi Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk3,2 bis Bk100. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	2.400,00	m2	.....	.....
1.13.300.	StL-Nr. 16.113/064.24.21.29 Bitumenemulsion aufsprühen Bk0,3 bis Bk1,8 Beton Manuell C60BP4-S Menge 250 g/m2 ... Freitext ... Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage = Beton. Ausführung in Teilflächen manuell. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau 'Asphalttragschicht '	50,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.13.310.	StL-Nr. 16.113/064.29.01.21 Bitumenemulsion aufsprühen Bk0,3 bis Bk1,8 C60BP4-S Menge 250 g/m2 Vor 2. Lage ATS Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage 'Asphalttragschicht - Profilausgleich ' Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau 2. Lage Asphalttragschicht.	50,00	m2	.....	.....
1.13.320.	Asphaltbindersch. a. AC 16 B Hmb herst Bk10 Dicke 8,5 cm C 100/0 SZ 22 Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B Hmb herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk10. Einbaudicke = 8,5 cm. Bindemittel '10/40-65 A oder 10/40-65A + VrZ. ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 100/0. Grobe Gesteinskörnung = Kategorie SZ 22. Fremdfüller 'Kalksteinmehl '	2.200,00	m2	.....	.....
1.13.330.	StL-Nr. 16.113/349.92.20.00.00 Asphaltdecksch. aus AC 8 D N herst. Dicke 3,5 cm 50/70 Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 8 D N herstellen. In Verkehrsflächen 'Fahrbahnen Bk 1,0 und 1,8 ' Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel = 50/70.	480,00	m2	.....	.....
1.13.340.	Asphaltdecksch. aus SMA 8 Hmb herst. Dicke 3,5 cm C 100/0 Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt SMA 8 Hmb herstellen. In Verkehrsflächen 'Fahrbahnen Bk 10 ' Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel '25/55-55 A oder 25/55-55 A + VvZ. ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 100/0.	2.200,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.13.350.	<p>Asphaltdeckschicht abstreuen, AC 8 DN Asphaltdeckschicht abstreuen gemäß ZTV/St-Hmb. Abstreumaterial gleichmässig auf die noch heiße Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes Material abkehren und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Mit Edelbrechsand/Splitt Lieferkörnung 1/3 mit Bitumen umhüllt, abstreuen und einwalzen. Aufstreumenge: 0,5 bis 1,0 kg/m2. Das Abstreumaterial besteht aus 1/3 künstlichem Aufhellungsgestein und 2/3 Edelsplitt, nicht aufgehellter Gesteinskörnung.</p>	480,00	m2	.....	.....
1.13.360.	<p>Asphaltdeckschicht abstreuen, SMA 8 Hmb Asphaltdeckschicht abstreuen gemäß ZTV/St-Hmb. Abstreumaterial gleichmässig auf die noch heiße Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes Material abkehren und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Mit Edelbrechsand/Splitt Lieferkörnung 1/3 mit Bitumen umhüllt, abstreuen und einwalzen. Aufstreumenge: 0,5 bis 1,0 kg/m2. Das Abstreumaterial besteht aus 1/3 künstlichem Aufhellungsgestein und 2/3 Edelsplitt, nicht aufgehellter Gesteinskörnung.</p>	2.200,00	m2	.....	.....
1.13.370.	<p>StL-Nr. 16.113/648.42.90.00 Asphaltdecksch. aus MA 8 N herst. Streifen/Rinnen Dicke 3 cm Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 N herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. In Randstreifen / Entwässerungsrinnen. Einbaudicke = 3 cm einschl. eingedrückter Abstreukör- nung. Bindemittel '30/45 + VvZ '</p>	35,00	m2	.....	.....
1.13.380.	<p>StL-Nr. 16.113/618.72.90.00 Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst. Streifen/Rinnen Dicke 3 cm Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. In Randstreifen / Entwässerungsrinnen.</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einbaudicke = 3 cm einschl. eingedrückter Abstreukörnung. Bindemittel '20/30 + VvZ '	180,00	m2	.....	.....
1.13.390.	Asphaltrinne bearbeiten Oberfläche der Gussasphaltrinne bearbeiten. Auf die noch heiße Oberfläche entfüllerte, trockene oder leicht mit Bindemittel umhüllte feine Gesteinskörnung aufstreuen und einreiben. Materialmenge = 2 bis 3 kg/m2. Nicht gebundenes Material abkehren und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen	215,00	m2	.....	.....
1.13.400.	StL-Nr. 10.113/077.15.99 Erschw. infolge Einbauten, gesamte Asphaltbefestigungen Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Erschwernis beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten. Asphaltbefestigung. Einbauten 'Schieberkappen, Schächte. Die Erschwernis kann pro Einbauteil nur einmal abgerechnet werden.'	10,00	St	.....	.....
1.13.410.	Quernähte 3,5-5,5cm d.abkanten/anspritz. Asphaltquernähte gem. ZTV/ St- Hmb. abkanten und anspritzen. Asphaltnahtflanken mit polymermodifiziertem Bitumen 45/80-50A heiß anspritzen. Dicke der Nähte von 3,5 bis 5,5 cm. Diese Position kommt nur zur Anwendung, soweit die Notwendigkeit der Nähte vom AG verursacht wurde.	20,00	m	.....	.....
1.13.420.	Quernähte 8-26 cm d. abkanten/anspritzen Asphaltquernähte gem. ZTV/St-Hmb. abkanten und anspritzen. Asphaltnahtflanken mit polymermodifiziertem Bitumen 45/80-50A heiß anspritzen.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Dicke der Nähte von 8 bis 26 cm. Diese Position kommt nur zur Anwendung, soweit die Notwendigkeit der Nähte vom AG verursacht wurde.	20,00	m	.....	.....
1.13.430.	Längsnähte 3,5 - 5,5 cm dick anspritzen Asphaltlängsnähte gem. ZTV/ St- Hmb. anspritzen. Asphaltnahtflanken mit polymermodifiziertem Bitumen 45/80-50A heiß anspritzen. Dicke der Nähte von 3,5 bis 5,5 cm. Diese Position kommt nur zur Anwendung, soweit die Notwendigkeit der Nähte vom AG verursacht wurde.	250,00	m	.....	.....
1.13.440.	Längsnähte 5,5- 20 cm dick anspritzen Asphaltlängsnähte gem. ZTV/ St- Hmb. anspritzen. Asphaltnahtflanken mit polymermodifiziertem Bitumen 45/80-50A heiß anspritzen. Dicke der Nähte von 5,5 bis 20 cm. Diese Position kommt nur zur Anwendung, soweit die Notwendigkeit der Nähte vom AG verursacht wurde.	250,00	m	.....	.....
1.13.450.	Asphaltfuge herstellen zw. Neu und Alt Anschluß der Asphaltdecke als Fuge herstellen. Längs- und Querfuge in der Deckschicht ausbilden. Dicke der Schicht 3,5 bis 4 cm. Fugenbreite 8 mm. Fugenspalt säubern, soweit erforderlich trocknen. Fugenwandungen mit Voranstrich versehen. Fugenraum bis Oberkante verfüllen mit Vergussmasse nach ZTV/St-Hmb. Diese Position kommt nur zur Anwendung bei Fugen zwischen vorhandener und neuer Asphaltdecke.	40,00	m	.....	.....
1.13.460.	Bohrkernlöcher schließen DU = 15 cm Vorhandene Bohrkernlöcher schließen. DU = 15 cm, Tiefe ca. 8 cm. Vorhandenen Kaltasphalt ausstemmen und lose Teile entfernen. Bohrkernlöcher lagenweise mit Gussasphalt 0/11 mm schließen. Bindemittel und Mineralstoffe nach Baustoffverzeichnis. Oberfläche mit leicht bituminiertem Abstreumaterial				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	behandeln und einwalzen. Einbau von Hand. Sämtliches Aufbruchmaterial geht in Eigentum des AN über und wird beseitigt.	10,00	St	.....	.....
1.13.470.	Bohrkernlöcher schließen DU = 30 cm Wie Position "Borkernlöcher schließen" jedoch DU = 30 cm.	10,00	St	.....	.....
1.13.480.	Gegenpolfolie verlegen Gegenpol auf der Unterlage der zu messenden Schicht verlegen, sichern und einmessen. Unterlage aus Verfestigung und/oder Asphalt. Unterlage reinigen und ggf. trocknen. Beschädigte Gegenpole ersetzen. Material = Selbstklebende Aluminiumfolie, Maße = 700 * 300 * 0,10 mm.	60,00	St	.....	.....
1.13.490.	Arbeitsraum mit GA verfüll. Gussasphaltdeckschicht aus MA 8 N im Handeinbau zur Wiederherstellung von Arbeitsräumen einbauen. Bindemittel 30/45 + VrZ. Verwendung von Gussasphaltgranulat bis 30% ist zulässig.	1,00	t	.....	.....
1.13.500.	Zwischenraum mit Beton verfüll. Zwischenräume mit Beton C12/15 verfüllen. Abgerechnet wird nach eingebauter Frischbetonmenge.	2,00	m3	.....	.....
	Summe 1.13.		Asphaltbauweisen		.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.14.	Betonbauweisen				
1.14.10.	StL-Nr. 13.114/028.19.10.99 Tragschicht m. hydr. Bindem. aufn. Fahrbahn Tiefe bis 15cm Tragschicht mit hydraulischem Bindemittel aufbrechen und aufnehmen Fläche = Fahrbahn. Tragschicht aus 'Verfestigung mit HMV-Asche ' Aufbruchtiefe bis 15 cm. Material 'fördern und fachgerecht entsorgen '	520,00	m2	.....	.....
1.14.20.	Betondecke aufnehmen Fahrbahn Betondecke auf Unt = ToB Ohne Bewehrung Tiefe 10 - 15 cm Mat. Verw. zuf. Betondecke aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn. Befestigung = Betondecke. auf Unterlage = Tragschicht ohne Bindemittel. Decke ohne Bewehrung, Dübel und Anker. Dicke der Betondecke nach Unterlagen des AG, Gesamtauf- bruchtiefe über 10 bis 20 cm. Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	150,00	m2	.....	.....
1.14.30.	Verfestigung herstellen Tragsch.u.Asphalt Dicke 15 - 20 cm Ergänzung Setzpacklage Verfestigung von frostunempfindlichem Material mit hyd- raulischem Bindemittel maschinell herstellen. Im Zentralmischverfahren, mit Material 'HMV-Asche mit Zement gemäß ZTV/St-Hmb.09 im Bereich der fehlenden Setzpacklage ' Verfestigung = Tragschicht unter Asphalttschicht. Schichtdicke 15 - 20 cm. Bindemittel 'Zemente nach DIN EN 197 oder DIN 1164 (gemäß ZTV/St-Hmb.09 ' Kerben in der frischen Schicht 'in Querrichtung sind durch Einrütteln oder einschneiden in Abständen von 2,5 m auszubilden ' Verfestigung 'sofort nach Herstellung mit 0,4 Kg/m ² Bitumenemulsion C60BP1-S ansprühen. '	50,00	m2	.....	.....
	Summe 1.14.		Betonbauweisen		.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.	Pflaster, Platten, Borde, Rinnen				
1.15.10.	StL-Nr. 16.115/001.99.01.13 Pflasterdecke aufnehmen Granitpflaster d bis 13 cm Ungeb. Fugenmat. Ungeb. Bettung Verwertung AN Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art 'Granitpflaster Dicke bis 13 cm mit Resten der abgeschälten Asphaltdecke ' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	850,00	m2	.....	.....
1.15.20.	StL-Nr. 16.115/001.99.01.13 Pflasterdecke aufnehmen Natursteinpflaster Basalt d bis 13 cm Ungeb. Fugenmat. Ungeb. Bettung Verwertung AN Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art 'Natursteinpflaster aus Basalt Dicke bis 13 cm mit Resten der abgeschälten Asphaltdecke ' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	280,00	m2	.....	.....
1.15.30.	StL-Nr. 16.115/001.02.11.13 Pflasterdecke aufnehmen Kleinpflaster Granit Ungeb. Fugenmat. Ungeb. Bettung Verwertung AN Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Kleinpflaster. Pflastersteine aus Granit. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	30,00	m2	.....	.....
1.15.40.	StL-Nr. 16.115/001.99.11.13 Pflasterdecke aufnehmen Großpflaster Ungeb. Fugenmat. Ungeb. Bettung Verwertung AN Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art 'Großpflaster mit Resten der abgeschälten				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Asphaltdeckschicht ' Pflastersteine aus Granit. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	950,00	m2	.....	.....
1.15.50.	StL-Nr. 16.115/001.05.01.13 Pflasterdecke aufnehmen Beton. 8 cm Ungeb. Fugenmat. Ungeb. Bettung Verwertung AN Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine aus Beton, ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	15,00	m2	.....	.....
1.15.60.	Plattenbelag aufnehmen Beton 7 cm dick Ungeb. Fugenmat. SoB Verwertung AN Anteil WV -25 Plattenbelag aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Platten aus Beton, ca. 7 cm dick. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Platten und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	350,00	m2	.....	.....
1.15.70.	StL-Nr. 16.115/001.99.01.14 Pflasterdecke aufnehmen 25/25/7 cm Ungeb. Fugenmat. Ungeb. Bettung Unt. AG f. + abl Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art 'Betonplatten 25/25/7 cm ' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut nach Unterlagen des AG fördern und abladen.	25,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.80.	StL-Nr. 10.115/001.99.92.13 Pflasterdecke als Einfassung von Trummen aufnehmen Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art 'Pflastersteine aus Beton oder Schlackesteine, ca. 10 cm dick in Mörtel versetzt.. ' Pflastersteine 'als Einfassung von Trummen in Einzelflächen von ca. 1,0 m² ' Mit Fugenfüllung aus Fugenmasse. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	5,00	m2	.....	.....
1.15.90.	StL-Nr. 16.115/125.90.21.90.91 Pflasterd. mit Großpfl.st. herst 160/160/160 mm Granit Reihenverband Pflasterdecke mit Großpflastersteinen herstellen. Bearbeitung der Oberfläche der Großpflastersteine nach Unterlagen des AG. In Flächen 'in der Fahrbahn in Streifen b=1,25 m ' Größe = 160/160/160 mm. Pflastersteine aus Granit. Bettung 'Brechsand-Splitt 0/8, 0/11 ' Fuge 'Brechsand-Splitt 0/8, 0/11 ' Verlegen im Reihenverband.	120,00	m2	.....	.....
1.15.100.	StL-Nr. 16.115/105.90.91.20.39 Pflasterd. aus Betonsteinen herst.Wabensteine d = 10 cm, o.Vorsatz. Bettung 0/5 Fuge 0/5 Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Flächen 'Gehwegüberfahrt ' Format für Rastermaß 'Wabensteine 10 cm dick. Schlüsselweite 21,3 cm, Seitenlänge 12,3 cm ' Ohne Fase, ohne Vorsatzbeton. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5. Steine 'in Reihen verlegen. '	15,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.110.	StL-Nr. 16.115/105.20.91.20.39 Pflasterd. aus Betonwabensteinen d = 8 cm herst. Park-/sonst.Fl. o.F., o.Vorsatz. Bettung 0/5 Fuge 0/5 Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Park- und sonstigen Verkehrsflächen. Format für Rastermaß 'Wabensteine 8 cm dick. Schlüsselweite 21,3 cm, Seitenlänge 12,3 cm ' Ohne Fase, ohne Vorsatzbeton. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5. Steine 'im Reihenverband verlegen '	110,00	m2	.....	.....
1.15.120.	StL-Nr. 16.115/105.90.91.20.31 Pflasterd. aus Betonsteinen herst. Sicherheitstrennstreifen 25/25/7 cm o.F., o.Vorsatz. Bettung 0/5 Fuge 0/5 Läuferverband Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Flächen 'Sicherheitstrennstreifen ' Format für Rastermaß '25/25/7 cm ' Ohne Fase, ohne Vorsatzbeton. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5. Steine im Läuferverband verlegen.	400,00	m2	.....	.....
1.15.130.	StL-Nr. 16.115/105.30.91.20.31 Pflasterd. aus Betonsteinen herst. Rad-/Gehwegflchn. 25/25/7 cm, Hamburger rot o.F., o.Vorsatz. Bettung 0/5 Fuge 0/5 Läuferverband Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Format für Rastermaß '25/25/7 cm Farbe: Rote Farbe der Pflastersteine gemäß ZTV/St.-Hmb. ("Hamburger Rot") ' Ohne Fase, ohne Vorsatzbeton. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5. Steine im Läuferverband verlegen.	400,00	m2	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.140.	StL-Nr. 16.115/105.30.91.20.31 Pflasterd. aus Betonsteinen herst. Rad-/Gehwegflchn.25/25/10 cm o.F., o.Vorsatz. Bettung 0/5 Fuge 0/5 Läuferverband Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Format für Rastermaß '25/25/10 cm ' Ohne Fase, ohne Vorsatzbeton. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5. Steine im Läuferverband verlegen.	60,00	m2	.....	.....
1.15.150.	StL-Nr. 16.115/201.10.21.22 Plattenbel. mit Pl. a. Bet. herst. Rad- und Gehwege Platten 50/50/7 Rechtw. zum Rand Bettung 0/5 Fuge 0/5 Plattenbelag mit Platten aus Beton einschließlich handelsüblicher Ergänzungsplatten herstellen. Äußere Beschaffenheit (Oberfläche und Farbgestaltung) der Platten, Trassierung des Plattenbelages und Verlegung der Platten im Kurvenbereich nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen für Rad- oder Gehwege. Format für Rastermaß = 50/50/7 cm. Platten rechtwinklig zum Rand verlegen. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5.	600,00	m2	.....	.....
1.15.160.	Leitstreifen Bet.-St. 25/25cm Rippen Pass-St. Pflasterdecke als Streifen zur Barrierefreiheit herstellen. Pflastersteine aus Faserbeton nach DIN EN 1338 D I K. Farbe nach DIN EN 32984: weiß. Maße: 25/25/7 cm bzw. 37,5/25/7 cm. Rippensteine. Rippen, trapezförmig, 3-5 mm hoch, Fußbreite 20 mm. Achsabstand der Rippen: 50-60 mm. Inkl. handelsüblicher Pass-Steine. In Geh-/Radwegen in Teilflächen und Streifen. Das Pflaster ist talbündig zu verlegen. Die Rippen ragen nach Fertigstellung				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	über das Gehweg-/Radwegniveau hinaus. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5.	25,00	m2	.....	.....
1.15.170.	<p>Leitstreifen Bet.-St. 25/25cm Noppen Pass-St. Pflasterdecke als Streifen zur Barrierefreiheit herstellen. Pflastersteine aus Faserbeton gem. DIN EN 1338 Farbe nach DIN EN 32984: weiß. Maße: 25/25/7 cm bzw. 37,5/25/7 cm. Noppensteine. Noppen, kegelstumpfförmig, 3-5 mm hoch. Abstand der Noppenscheitelpunkte in Kantenrichtung der Noppenpflastersteine: 55-75 mm. Inkl. handelsüblicher Pass-Steine. In Geh-/Radwegen in Teilflächen und Streifen. Das Pflaster ist talbündig zu verlegen. Die Noppen ragen nach Fertigstellung über das Gehweg-/Radwegniveau hinaus. Bettung aus Baustoffgemisch 0/4. Fuge mit Baustoffgemisch 0/4.</p>	65,00	m2	.....	.....
1.15.180.	<p>Wasserlauf herstellen. Betonmuldensteine L/B/H='12,5x30,5x14,2/15 cm, Betonfundament herst.' Bettung: '0,20 cm Betonfundament B 15' Mulden- und Rinnensteine liefern und einbauen als 'Wasserlauf aus Trecona - Rinnensteinsystem (30er Rinne mit 0,8 cm Stich) der Fa. Berding Beton GmbH oder gleichwertig, naturgrau, Vollverbundrinne mit integrierter Fugensicherung (ca. 5 cm), liefern und gemäß DIN 18318 höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament aufbringen, einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten', Abmessungen '12,5 x 30,5 x 14,2/15 cm', 'einschl. der Aussparungen für bzw. die Anpassung an Straßenabläufe, Bettung 'erdfeuchtes und gestampftes Betonfundament, mind. C 12/15, Dicke 0,20 m gem. DIN 18318, mind. C 12/15'. 'Fugen mit trockenem, zementgebundenem Brechsand-Splitt-Gemisch 0/3 mm, Mischungsverhältnis 1:3 durch Einschlämmen de Fugenmaterials verfüllen. Steine vor dem Abbinden reinigen. Verlegehinweise des Herstellers sind zu beachten'.</p>	25,00	m	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.190.	<p>StL-Nr. 16.115/216.11.92.20.03 Plattenbel. aus- und einbauen Rad- und Gehwege Fl. bis 2 m2 ErsatzPl. 5vH Bettung 0/5 Fuge 0/5 Plattenbelag auf Bettung ohne Bindemittel aus- und wieder einbauen. Platten aufnehmen, säubern und seitlich lagern. Vorhandene Bettung aufnehmen. Plattenbelag in vorhandenem Verband wieder herstellen. Nicht wieder verwendbare Baustoffe der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Einzelflächen bis 2 m2. Platten '50/50/7cm und Passplatten ' Ersatzplatten bis zu 5 v.H. der Fläche liefern. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5.</p>	10,00	m2	.....	.....
1.15.200.	<p>StL-Nr. 16.115/175.91.23.20.02 Pflastersteine aus- und einbauen Fl. bis 2 m2 Beton Unt. AG ErsatzSt. 5-10 vH Baustgem. 0/5 Fuge, BG 0/5 Pflastersteine mit Bettung ohne Bindemittel aus- und wieder einbauen. Pflastersteine aufnehmen, säubern und seitlich lagern. Vorhandene Bettung aufnehmen. Pflasterdecke in vorhandenem Verband wieder herstellen. Nicht wieder verwendbare Baustoffe der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. In 'Nebenflächen ' Einzelflächen bis 2 m2. Pflastersteine aus Beton nach Unterlagen des AG. Ersatzsteine über 5 bis 10 v. H. der Fläche liefern. Vorhandene Bettung einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Neue Bettung aus Baustoffgemisch.0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5.</p>	10,00	m2	.....	.....
1.15.210.	<p>StL-Nr. 16.115/180.99.99 Pflastersteine zuarbeiten, Großpflaster Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet.</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Pflastersteine 'schneiden ' Art 'Großpflaster ' Dicke 'ca. 16 cm '	70,00	m	.....	.....
1.15.220.	StL-Nr. 16.115/180.99.02 Pflastersteine zuarbeiten Dicke 8-10 cm, Betonwabensteinpflaster d=8-10 cm Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Pflastersteine 'schneiden ' Art 'Wabensteinpflaster' Dicke über 8 bis 10 cm.	35,00	m	.....	.....
1.15.230.	StL-Nr. 16.115/180.19.99 Pflastersteine zuarbeiten schneiden Dicke 7 bis 10 cm Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Pflastersteine mit Vorrichtung brechen. Art 'schneiden ' Dicke '7 - 10 cm '	50,00	m	.....	.....
1.15.240.	Platten zuarbeiten Platt. aus Beton Dicke 6 bis 8 cm Platten auf Passmaß trennen und Platten an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Platten an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Platten 'schneiden ' Art = Platten aus Beton. Dicke 6 bis 8 cm.	80,00	m	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.250.	<p>Pflastersteine zuarbeiten Fertigteilrinne Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Pflastersteine mit Vorrichtung brechen. Art 'Betonfertigteilrinne ' Dicke '15 cm '</p>	3,00	St	.....	.....
1.15.260.	<p>StL-Nr. 16.115/185.11 Pflasterdecken- Anpassung herstellen Einzelgr. 0,5 m2 Steine Pflasterd. Anpassung der Pflasterdecke an Aussparungen oder Einbauten herstellen. Einzelgröße der Aussparung bzw. Einbauten bis 0,5 m2. Ausführung mit Steinen der Pflasterdecke. Das Schneiden der Steine gehört zum Leistungsumfang.</p>	20,00	St	.....	.....
1.15.270.	<p>StL-Nr. 16.115/185.21 Pflasterdecken- Anpassung herstellen Einzelgr. 0,75 m2 Steine Pflasterd. Anpassung der Pflasterdecke an Aussparungen oder Einbauten herstellen. Einzelgröße der Aussparung bzw. Einbauten über 0,5 bis 0,75 m2. Ausführung mit Steinen der Pflasterdecke. Das Schneiden der Steine gehört zum Leistungsumfang.</p>	15,00	St	.....	.....
1.15.280.	<p>StL-Nr. 16.115/025.12.02.00 Bordsteine aufnehmen. Hochbord Bet Fund. 10-20 cm All. verwerten Bordsteine aufnehmen. Hoch- und Rundbordsteine aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	60,00	m	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.290.	StL-Nr. 16.115/025.95.02.00 Bordsteine aufnehmen. Granit Fund. 10-20/R-St. All. verwerten Bordsteine aufnehmen. Bordsteine 'aus Naturstein ca. 15/25 cm ' Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	240,00	m	.....	.....
1.15.300.	Bordsteine aufnehmen. Einfassungsteine All. verwerten Bordsteine aufnehmen. Einfassungssteine aus Beton Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,00	m	.....	.....
1.15.310.	StL-Nr. 16.115/310.04.01.01.09 Bordsteine aus Beton setzen BSt. HB 150x250 Dichtstreifen Gerader Stein Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein HB 150 x 250. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Gerader Stein. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	230,00	m	.....	.....
1.15.320.	StL-Nr. 16.115/310.04.01.04.09 Bordsteine aus Beton setzen BSt. HB 150x250 Dichtstreifen Halbm. 1 - 2,5 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein HB 150 x 250. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 1,00 bis 2,50 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	5,00	m	.....	.....
1.15.330.	StL-Nr. 16.115/310.04.01.03.09 Bordsteine aus Beton setzen BSt. HB 150x250 Dichtstreifen Halbm. 2,5 - 5 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein HB 150 x 250. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Kurvenstein, Halbmesser größer 2,50 bis 5,00 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	5,00	m	.....	.....
1.15.340.	StL-Nr. 16.115/310.04.01.02.09 Bordsteine aus Beton setzen BSt. HB 150x250 Dichtstreifen Halbm. 5 - 12 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein HB 150 x 250. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 5,00 bis 12,00 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	20,00	m	.....	.....
1.15.350.	StL-Nr. 16.115/310.06.00.01.09 Bordsteine aus Beton setzen BSt. TB 100x250 Gerader Stein Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein TB 100 x 250. Gerader Stein. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	210,00	m	.....	.....
1.15.360.	StL-Nr. 16.115/310.06.00.02.09 Bordsteine aus Beton setzen BSt. TB 100x250 Halbm. 5 - 12 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein TB 100 x 250. Kurvenstein, Halbmesser größer 5,00 bis 12,00 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	25,00	m	.....	.....
1.15.370.	StL-Nr. 16.115/310.06.00.04.09 Bordsteine aus Beton setzen BSt. TB 100x250 Halbm. 1 - 2,5 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein TB 100 x 250. Kurvenstein, Halbmesser größer 1,00 bis 2,50 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	1,00	m	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.380.	StL-Nr. 16.115/310.06.00.05.09 Bordsteine aus Beton setzen BSt. TB 100x250 Halbm. bis 1 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein TB 100 x 250. Kurvenstein, Halbmesser bis 1,00 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	1,00	m	.....	.....
1.15.390.	StL-Nr. 16.115/310.08.00.01.09 Bordsteine aus Beton setzen BSt. TB 80x200 Gerader Stein Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein TB 80 x 200. Gerader Stein. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² '	160,00	m	.....	.....
1.15.400.	StL-Nr. 16.115/315.04.11.10.99 Bordsteine aus Naturst. setzen Naturbordst. A 4 Granit Dichtstreifen Gerader Stein Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein - A 4. Bordstein aus Granit. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Gerader Stein. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	600,00	m	.....	.....
1.15.410.	StL-Nr. 16.115/315.04.11.50.99 Bordsteine aus Naturst. setzen Naturbordst. A 4 Granit Dichtstreifen Halbm. bis 1 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein - A 4. Bordstein aus Granit. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser bis 1,00 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	10,00	m	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.420.	StL-Nr. 16.115/315.04.11.40.99 Bordsteine aus Naturst. setzen Naturbordst. A 4 Granit Dichtstreifen Halbm. 1 - 2,5 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein - A 4. Bordstein aus Granit. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 1,00 bis 2,50 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	1,00	m	.....	.....
1.15.430.	StL-Nr. 16.115/315.04.11.30.99 Bordsteine aus Naturst. setzen Naturbordst. A 4 Granit Dichtstreifen Halbm. 2,5 - 5 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein - A 4. Bordstein aus Granit. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 2,50 bis 5,00 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	8,00	m	.....	.....
1.15.440.	StL-Nr. 16.115/315.04.11.20.99 Bordsteine aus Naturst. setzen Naturbordst. A 4 Granit Dichtstreifen Halbm. 5 - 12 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein - A 4. Bordstein aus Granit. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 5,00 bis 12,00 m. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	20,00	m	.....	.....
1.15.450.	StL-Nr. 16.115/315.07.10.10.99 Bordsteine aus Naturst. setzen NBSt. B 6-120 Granit Gerader Stein Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein - B 6 - 120. Bordstein aus Granit.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Gerader Stein. Fundamentbeton 'd = 20 cm und Rückenstütze d = 15 cm aus Beton der Druckfestigkeit 15 N/mm ² ≥	10,00	m	.....	.....
1.15.460.	StL-Nr. 16.115/325.11.01 Bordsteine trennen 18/30-15/22 BSt. schneiden BSt. trennen Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	35,00	St	.....	.....
1.15.470.	StL-Nr. 16.115/325.11.02 Bordsteine trennen 18/30-15/22 BSt. schneiden BSt.Gehrung tr. Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein auf Gehrung trennen.	30,00	St	.....	.....
1.15.480.	StL-Nr. 16.115/325.21.01 Bordsteine trennen 10/30-8/20 BSt. schneiden BSt. trennen Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 10/30 bis 8/20 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	20,00	St	.....	.....
1.15.490.	StL-Nr. 16.115/325.21.02 Bordsteine trennen 10/30-8/20 BSt. schneiden BSt.Gehrung tr. Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 10/30 bis 8/20 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein auf Gehrung trennen.	10,00	St	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.500.	StL-Nr. 16.115/325.61.01 Bordsteine trennen 15/30-15/25 BSt. schneiden BSt. trennen Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Naturstein, ca. 15/30 bis 15/25 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	60,00	St	.....	.....
1.15.510.	StL-Nr. 16.115/325.61.02 Bordsteine trennen 15/30-15/25 BSt. schneiden BSt.Gehrung tr. Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Naturstein, ca. 15/30 bis 15/25 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein auf Gehrung trennen.	4,00	St	.....	.....
1.15.520.	StL-Nr. 16.115/325.71.01 Bordsteine trennen 15/30-10/25 BSt. schneiden BSt. trennen Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Naturstein, ca. 15/30 bis 10/25 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	2,00	St	.....	.....
Summe	1.15. Pflaster, Platten, Borde, Rinnen				.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.30.	Verkehrsbeschilderung				
1.30.10.	StL-Nr. 11.130/012.10.05.11.21 Verkehrsschild abbauen Größe bis 1,1 m2 Rohrpf. bis 76,1 Fundament entf. Neben d. Fahrbahn Stoffe d.Verw.zuf Boden a.Bst.verf. Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen. Schildgröße bis 1,1 m2. Aufstellvorrichtung = Rohrpfosten, DU bis 76,1 mm abbauen. Fundament entfernen. Schild neben der Fahrbahn. Abgebaute Stoffe der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Fundamentlöcher mit Boden aus dem Baubereich flächenhaft verfüllen und verdichten.	5,00	St	.....	.....
1.30.20.	Rohrpfosten von 3,0 m bis 5,0 m aufstellen Rohrpfosten aufstellen, Kopf wasserdicht verschlossen, einschl. der anfallenden Erdarbeiten. Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen. Pfostenlänge von 3000 mm bis 5000 mm, Rohr aus Stahl nach DIN 18800, feuerverzinkt nach DIN 50976, Aussendurchmesser 60,3 mm, Wanddicke 2 mm, Pfosten mit loseem biegesteifen Erdanker aus Metall, ca. 300 mm vom unteren Pfostenende. Erdarbeiten in Boden der Klasse 3 bis 5. Bettung in Sand mind. 90 cm tief, Sand liefert der AN. Überschüssiger Aushub geht in Eigentum des AN über und wird beseitigt.	20,00	St	.....	.....
1.30.30.	Verkehrszeichen an Rohrpfosten anbringen,Größe 2 Schilder mit Verkehrszeichen nach StVO und VwV-StVO an Aufstellvorrichtung anbringen. Aufstellvorrichtung wird gesondert berechnet. Verkehrszeichen verschiedener Art (Ronden, Dreiecke, Quadrate und Rechtecke) in Größe 2. Reflexions-Klasse RA2, Reflexfolien-Aufbau C, DIN 67520 Schild aus Aluminium, 2 mm dick. Befestigung an Rohrpfosten, Höhe über Gelände bis 3,5 m Sämtliche Befestigungsmaterialien aus nichtrostenden Stahl.	23,00	St	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe	1.30.	Verkehrsbeschilderung		.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.31.	Fahrbahnmarkierungen				
	Die Markierungsarbeiten sind nach Baufortschritt in Teilleistungen herzustellen. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.				
1.31.10.	StL-Nr. 05.131/107.02 Markierungsfläche reinigen, Saugkehrwagen Fläche der Markierung auf Anordnung des AG reinigen. Kehrgut aufnehmen und nach Wahl des AN der Verwertung zuführen. Abgerechnet wird die zu markierende Fläche. Bei Pfeil, Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild, und Piktogramm ergibt sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden Rechteck. Reinigung mit Saugkehrwagen.	350,00	m2	.....	.....
1.31.20.	StL-Nr. 05.131/103 Markierungsfläche trocknen Fläche für Markierung auf Anordnung des AG schonend trocknen. Abgerechnet wird die zu markierende Fläche. Bei Pfeil, Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild und Piktogramm ergibt sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden Rechteck.	350,00	m2	.....	.....
1.31.30.	StL-Nr. 18.131/505.11.17.00.29 Längsmarkierung Typ II herstellen durchg.Fb.begr. Breite 0,12 m mit Vormarkierung Heißplastikmasse P 7 Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Durchgehend als Fahrbahnbegrenzung. Strichbreite = 0,12 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf 'Gußasphaltdecke im Trogbereich '	1.400,00	m	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.31.40.	StL-Nr. 18.131/515.11.70.02.99 Sperrflächenmarkierung Typ II herst Breite 0,25 m mit Vormarkierung Heißplastikmasse P 7 Sperrfläche als Schrägstrichgatter Typ II als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich. Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf 'Gußasphaltdecke im Trogbereich '	25,00	m	.....	.....
1.31.50.	StL-Nr. 18.131/505.11.17.00.22 Längsmarkierung Typ II herstellen durchg.Fb.begr. Breite 0,12 m mit Vormarkierung Heißplastikmasse P 7 nicht grob.Decke Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Durchgehend als Fahrbahnbegrenzung. Strichbreite = 0,12 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	320,00	m	.....	.....
1.31.60.	StL-Nr. 18.131/505.13.17.00.22 Längsmarkierung Typ II herstellen durchg.Fb.begr. Breite 0,25 m mit Vormarkierung Heißplastikmasse P 7 nicht grob.Decke Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Durchgehend als Fahrbahnbegrenzung. Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse).				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	30,00	m	.....	.....
1.31.70.	StL-Nr. 18.131/505.51.17.00.22 Längsmarkierung Typ II herstellen Leitlinie 1 zu 1 Breite 0,12 m mit Vormarkierung Heißplastikmasse P 7 nicht grob.Decke Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Leitlinie. Strichbreite = 0,12 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	25,00	m	.....	.....
1.31.80.	StL-Nr. 18.131/505.53.17.00.22 Längsmarkierung Typ II herstellen Leitlinie 1 zu 1 Breite 0,25 m mit Vormarkierung Heißplastikmasse P 7 nicht grob.Decke Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Leitlinie. Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	10,00	m	.....	.....
1.31.90.	StL-Nr. 18.131/505.63.17.00.22 Längsmarkierung Typ II herstellen Leitlinie 2 zu 1 Breite 0,25 m mit Vormarkierung Heißplastikmasse P 7 nicht grob.Decke Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Doppelstrichen zwei Striche. Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 2 zu 1 als Leitlinie. Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	40,00	m	.....	.....
1.31.100.	StL-Nr. 18.131/515.11.70.02.02 Sperrflächenmarkierung Typ II herst Breite 0,25 m mit Vormarkierung Heißplastikmasse P 7 nicht grob.Decke Sperrfläche als Schrägstrichgatter Typ II als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich. Strichbreite = 0,25 m. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Verkehrsklasse = P 7. Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	30,00	m	.....	.....
1.31.110.	StL-Nr. 18.131/510.31.20.02 Quermarkierung Typ II herstellen Fußgängerfurt mit Vormarkierung Heißplastikmasse nicht grob.Decke Quermarkierung Typ II als endgültige Markierung herstellen. Verkehrsklasse P 7. Abgerechnet wird der markierte Strich. Markierung = Fußgängerfurt. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.	8,00	m	.....	.....
1.31.120.	StL-Nr. 18.131/510.41.20.02 Quermarkierung Typ II herstellen Radfahrerfurt mit Vormarkierung Heißplastikmasse nicht grob.Decke Quermarkierung Typ II als endgültige Markierung herstellen. Verkehrsklasse P 7. Abgerechnet wird der markierte Strich.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Markierung = Radfahrerfurt. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeck- schicht.	40,00	m	.....	.....
1.31.130.	StL-Nr. 18.131/510.11.20.02 Quermarkierung Typ II herstellen Haltlinie mit Vormarkierung Heißplastikmasse nicht grob.Decke Quermarkierung Typ II als endgültige Markierung her- stellen. Verkehrsklasse P 7. Abgerechnet wird der mar- kierte Strich. Markierung = Haltlinie. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeck- schicht.	7,00	m	.....	.....
1.31.140.	StL-Nr. 18.131/510.51.20.02 Quermarkierung Typ II herstellen Fußgängerüberweg mit Vormarkierung Heißplastikmasse nicht grob.Decke Quermarkierung Typ II als endgültige Markierung her- stellen. Verkehrsklasse P 7. Abgerechnet wird der mar- kierte Strich. Markierung = Fußgängerüberweg. Strich mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeck- schicht.	40,00	m	.....	.....
1.31.150.	StL-Nr. 18.131/520.11.22.00.02 Pfeilmarkierung Typ II herstellen geradeaus mit Vormarkierung Länge 5,00 m Heißplastikmasse nicht grob.Decke Pfeilmarkierung Typ II als endgültige Markierung her- stellen. Verkehrsklasse P 7. Markierungszeichen = Pfeil geradeaus. Mit Vormarkierung. Länge = 5,00 m. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeck- schicht.	4,00	St	.....	.....
1.31.160.	StL-Nr. 18.131/520.21.22.00.02 Pfeilmarkierung Typ II herstellen li.o.re. ab mit Vormarkierung Länge 5,00 m Heißplastikmasse nicht grob.Decke Pfeilmarkierung Typ II als endgültige Markierung her- stellen. Verkehrsklasse P 7. Markierungszeichen = Pfeil links oder rechts ab. Mit Vormarkierung. Länge = 5,00 m. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeck- schicht.	3,00	St	.....	.....
1.31.170.	StL-Nr. 18.131/530.91.20.02 Sonstiges Mark. zeichen Typ II herst mit Vormarkierung Heißplastikmasse nicht grob.Decke Sonstiges Markierungszeichen Typ II als endgültige Mar- kierung nach Unterlagen des AG herstellen. Verkehrs- klasse P 7. Markierungszeichen 'Verengte Fahrbahn, Länge 5,0 m ' Mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeck- schicht.	1,00	St	.....	.....
1.31.180.	StL-Nr. 18.131/530.91.20.02 Sonstiges Mark. zeichen Typ II herst mit Vormarkierung Heißplastikmasse nicht grob.Decke Sonstiges Markierungszeichen Typ II als endgültige Mar- kierung nach Unterlagen des AG herstellen. Verkehrs- klasse P 7. Markierungszeichen 'Piktogramm Fahrrad' Mit Vormarkierung. Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	spritzbar (Heißplastikmasse). Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeck- schicht.	2,00	St	.....	.....
Summe	1.31.	Fahrbahnmarkierungen			.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.90.	Verschiedenes				
1.90.10.	Zulage: Arbeiten am Sonntag Zulage für die Ausführung von Arbeiten am Sonntag. Für Sonntagszuschläge, sowie zusätzliche Kosten für das Material und Vorhaltung von Geräten und Personal.	2,00	d	.....	.....
1.90.20.	Fussgängerschutzgitter aufnehmen. Fussgängerschutzgitter aufnehmen. Material = Stahlrohr DU ca. 5 cm. Höhe über Gelände ca. 90 cm. Pfosten mit Erdanker oder Fussplatte oder Betonfundament. Bettung in Sand. Sämtliches Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen. Durch das Ausbauen entstandene Gruben mit geeignetem Boden verfüllen und verdichten.	30,00	m	.....	.....
1.90.30.	StL-Nr. 13.962/298.22.02 Findl.aufnehmen 30-50cm zum Lager AG Findlinge aufnehmen. Längste Seitenabmessung über 30 bis 50 cm. Findlinge aufnehmen, säubern, laden, zum Lagerplatz des AG transportieren und auf Anweisung abladen. Transportentfernung bis 5 km.	5,00	St	.....	.....
1.90.40.	StL-Nr. 13.962/298.32.02 Findl.aufnehmen 50-70cm zum Lager AG Findlinge aufnehmen. Längste Seitenabmessung über 50 bis 70 cm. Findlinge aufnehmen, säubern, laden, zum Lagerplatz des AG transportieren und auf Anweisung abladen. Transportentfernung bis 5 km.	10,00	St	.....	.....
1.90.50.	StL-Nr. 13.962/298.42.02 Findl.aufnehmen 70-100cm zum Lager AG Findlinge aufnehmen. Längste Seitenabmessung über 70 bis 100 cm.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Findlinge aufnehmen, säubern, laden, zum Lagerplatz des AG transportieren und auf Anweisung abladen. Transportentfernung bis 5 km.	5,00	St	.....	.....
1.90.60.	StL-Nr. 13.962/298.52.02 Findl.aufnehmen 100-150cm zum Lager AG Findlinge aufnehmen. Längste Seitenabmessung über 100 bis 150 cm. Findlinge aufnehmen, säubern, laden, zum Lagerplatz des AG transportieren und auf Anweisung abladen. Transportentfernung bis 5 km.	5,00	St	.....	.....
1.90.70.	Stahlbügel ausbauen und entfernen Baumschutzbügel ausbauen. Bügel mit Erdanker oder Fussplatte oder Betonfundament. Poller in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen. Durch das Ausbauen entstandene Gruben mit geeignetem Boden verfüllen und verdichten.	5,00	St	.....	.....
1.90.80.	Möblierung ausbauen und wieder einbauen ' Schaukasten Kindergarten' Aufbr.entf. Straßenmöblierung aus- und wieder einbauen. 'Schaukasten Kindergarten'. Abmessungen 'ca. 1 x 0,2 x 2,0 m '. Durch das Ausbauen entstandene Gruben mit geeignetem Boden verfüllen und verdichten. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Mit zwei Betonfundament in Boden der Klasse 3 bis 5 nach Angabe des AG wieder aufstellen, Betonfundament aus Ortbeton C 12/15, 0,40/0,40, Tiefe 0,80 Bettung in Sand mind. 60 cm tief, Sand liefert der AN. Überschüssiger Aushub geht in Eigentum des AN über und wird beseitigt.	1,00	St	.....	.....
1.90.90.	Granithochbordsteine aufnehmen und entfernen Als Möblierung aufgelegte Granithochbordsteine aufnehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.	16,00	St	.....	.....



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.90.100.	<p>Bauliche Anlage abrechen Bauliche Anlage abrechen. Abgerechnet wird die feste Masse des abzurechenden Materials. Anlage 'Kellerreste, Mauerreste, Fundamente ' Material = Mauerwerk und Beton. Bauliche Anlage freilegen. Baugrube nach Abbruch mit Boden verfüllen und verdichten. Boden liefern. Gesamtes Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zu-führen. Für überwachungsbedürftigen Abfall vereinfachten Entsorgungsnachweis führen.</p>	10,00	m3	.....	.....
1.90.110.	<p>Baumschutzbügel als Anfahrerschutz herstellen Baumschutzbügel zum Schutz vor dem Befahren der Vegetationsfläche aus Baumsubstrat herstellen Bügel nahtlos gebogen, Ende mit Kreuzquetschung zum Einbetonieren Material: feuerverzinktes Stahlrohr 60,3 x 2,5 mm Gesamthöhe: 145 cm Sichthöhe: 105 cm Breite: 75 cm Bügel liefern und mit zwei Punktfundamenten aufstellen Größe je Punktfundament: 0,30 m x 0,30 m x 0,35 m einschl. aller Erd- und Fundamentarbeiten</p>	3,00	St	.....	.....
1.90.120.	<p>Stahlpoller mit Bodenhülse und verschließbarer Sicherung mit Fundament liefern und einbauen Stahlpoller aufstellen einschl. aller Erdarbeiten. Pollerdurchmesser bis 100 mm, Pollerlänge ca. 1600 mm, Material liefern. Materialbeschreibung: ' Pfosten mit gewölbtem oberen Abschlussdeckel, demontierbar einschließlich Bodenhülse und verschließbarer Sicherung (B-Schloss). Aufstellhöhe 900 mm über OF Gelände. Pfosten aus feuerverzinktem Stahl,. Pfosten mit Bodenhülse einbauen.'</p> <p>Poller mit Betonfundament in Boden der Klasse 3 bis 5 aufstellen, Betonfundament aus Ortbeton C 12/15, 0,40/0,40, Tiefe 0,80</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bettung in Sand mind. 60 cm tief, Sand liefert der AN. Überschüssiger Aushub geht in Eigentum des AN über und wird beseitigt.	2,00	St	.....	.....
1.90.130.	<p>Mauerwinkel D = 12 cm, Sichtbeton außen, Bauteilhöhe 55 cm, Baulänge 50 cm, liefern und setzen Mauerwinkel liefern und setzen Kopfstärke: 12 cm Sichtfläche außen, mit Anti-Graffiti-Beschichtung Fußseite rau mit Transportankern. Bauhöhe: 55 cm Baulänge: 50 cm Einbindetiefe: mind. 20 cm Mit Stahlbewehrung für Lastfall 3A Hinterfüllung mit Sand-Kiesgemisch Frostsicher Gründen auf 30-50 cm verdichtetem Frostschutzmaterial mit darüber liegender Betonschicht C 12/15 in 20-30 cm Dicke. Die Fundamentierungs- und Versetzhinweise des Herstellers sind zu beachten. Fuß in Richtung Böschung, höherliegende Seite.</p>	100,00	St	.....	.....
1.90.140.	<p>Außenradius Mauerwinkel, D = 12 cm, Sichtbeton außen, Bauteilhöhe 55 cm, Baulänge 50 cm, liefern und setzen Außenradius aus Mauerwinkel, beidseitig auf Gehrung liefern und setzen Kopfstärke: 12 cm Sichtfläche außen, mit Anti-Graffiti-Beschichtung Fußseite rau mit Transportankern. Beidseitig auf Gehrung Bauhöhe: 55 cm Baulänge: 50 cm Einbindetiefe: mind. 20 cm Mit Stahlbewehrung für Lastfall 3A Hinterfüllung mit Sand-Kiesgemisch Frostsicher Gründen auf 30-50 cm verdichtetem Frostschutzmaterial mit darüber liegender Betonschicht C 12/15 in 20-30 cm Dicke. Die Fundamentierungs- und Versetzhinweise des Herstellers sind zu beachten. Fuß in Richtung Böschung, höherliegende Seite.</p>	35,00	St	.....	.....



Projekt: 1654a **Hammer Straße**
LV: 1654-7 **Bauabschnitt E**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.90.150.	<p>Mauerwinkel D = 12 cm, Sichtbeton außen, Bauteilhöhe 80 cm, Baulänge 50 cm, liefern und setzten Mauerwinkel liefern und setzen Kopfstärke: 12 cm Sichtfläche außen, mit Anti-Graffiti-Beschichtung Fußseite rau mit Transportankern. Bauhöhe: 80 cm Baulänge: 50 cm Einbindetiefe: mind. 20 cm Mit Stahlbewehrung für Lastfall 3 Hinterfüllung mit Sand-Kiesgemisch Frostsicher Gründen auf 30-50 cm verdichtetem Frostschutzmaterial mit darüber liegender Betonschicht C 12/15 in 20-30 cm Dicke. Die Fundamentierungs- und Versetzhinweise des Herstellers sind zu beachten. Fuß in Richtung Böschung, höherliegende Seite.</p>	28,00	St	.....	.....
1.90.160.	<p>Mauerwinkel Außenecke 135°, D = 12 cm, Sichtbeton außen, Bauteilhöhe 80 cm, einteilig liefern und setzten Mauerwinkel Außenecke liefern und setzen Winkel: 135°,einteilig Kopfstärke: 12 cm Sichtfläche außen, mit Anti-Graffiti-Beschichtung Fußseite rau mit Transportankern. Bauhöhe: 80 cm Einbindetiefe: mind. 20 cm Mit Stahlbewehrung für Lastfall 3 Hinterfüllung mit Sand-Kiesgemisch Frostsicher Gründen auf 30-50 cm verdichtetem Frostschutzmaterial mit darüber liegender Betonschicht C 12/15 in 20-30 cm Dicke. Die Fundamentierungs- und Versetzungshinweise des Herstellers sind zu beachten. Die Montagehinweise des Herstellers für Ekelemente sind zu beachten.</p>	1,00	St	.....	.....
1.90.170.	<p>Mauerwerk abbrechen Naturstein Steine säubern und lagern Mauerwerk nach Unterlagen des AG abbrechen. Abgerechnet wird das abgebrochene Mauerwerk, wobei Öffnungen und Nischen bis zu 0,5 m3 Einzelgröße und Schlitze bis zu 0,1 m3/m übermessen werden. Mauerwerk aus Naturstein. Abbruchart 'vorsichtiges Lösen der einzelnen Steine zur Wiederverwendung '</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Wieder verwertbare Steine 'säubern und seitlich lagern ' Nicht wieder verwertbare Steine und übriges Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird nicht gesondert vergütet.	3,00	m3	.....	.....
1.90.180.	Naturst.- Mauerwerk herst, . d. AG Zyklopenmauerwerk MG III,Frost/Tau Steine gelagert Fundament herstellen Mauerwerk aus Natursteinen des AG einschließlich Form- und Ecksteinen nach Lageplan des AG herstellen. Fugen auskratzen und wie vorhandene Mauer mit nach außen gewölbter Fuge verfugen und mit einer Deckschicht versehen (s. Foto Leistungsbeschreibung). Mauerwerk 'für Abstützung an Grünfläche, einseitiges Sichtmauerwerk. Wie vorhandene Mauer (s. Foto Leistungsbeschreibung) ' Art = Zyklopenmauerwerk. Steinhöhe 'bis 20 cm ' Mörtel MG III mit hohem Widerstand gegen Frost und Tau- salz. Mauerwerksdicke 'ca. 30 cm ' Mauerwerkshöhe 'bis 30 cm ' Steine lagern innerhalb der Baustelle. Frostsicher Gründen auf 30-50 cm verdichtetem Frostschutzmaterial mit darüber liegender Betonschicht C 12/15 in 20-30 cm Dicke.	2,70	m3	.....	.....
1.90.190.	Betongehwegplatten hochkant in Beton setzen Betongehwegplatten 50/50/7 cm hochkant an Grundstücksgrenze setzen zur höhenmäßigen Anpassung einbauen. Einbettung in Fundamentbeton.	20,00	m	.....	.....
1.90.200.	Leerrohre verleg. DN 110, PVC des AG Rohrleitung für späteren Kabeleinzug herstellen. Rohre des AG DN 110 aus PVC. In neu herzustellenden Fahrbahnen und Nebenflächen. 'Verlegetiefe 0,6 m in Nebenflächen, 1,1 m in Fahrbahnen'. Rechtwinklige Rohrverläufe werden durch den Einbau von zwei 45 Grad-Bögen und Leitungszusammenführungen durch den Einbau eines Rohres mit Seitenzulauf hergestellt. Stabiles Zugseil oder stabilen Zugdraht liefern und in die hergestellte Rohrleitung einziehen. Zugseil oder Zugdraht an den Rohrenden sichern.				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Hierfür ist eine separate Rechnung zu erstellen. Die Leistungen werden nach der Prüfung durch den AG von den Leitungsverwaltungen angewiesen.	150,00	m	.....	.....
1.90.210.	<p>Leerrohre verleg. DN 110, PVC des AG Rohrleitung für späteren Kabeleinzug herstellen. Rohre des AG DN 110 aus PVC. In neu herzustellenden Fahrbahnen und Nebenflächen. 'Verlegetiefe 0,6 m in Nebenflächen, 1,1 m in Fahrbahnen'. Rechtwinklige Rohrverläufe werden durch den Einbau von zwei 45 Grad-Bögen und Leitungszusammenführungen durch den Einbau eines Rohres mit Seitenzulauf hergestellt.</p> <p>Hierfür ist eine separate Rechnung zu erstellen. Die Leistungen werden nach der Prüfung durch den AG von den Leitungsverwaltungen angewiesen.</p>	150,00	m	.....	.....
1.90.220.	<p>Straßenkappen in Pflaster usw. regulieren Vorhandene Straßenkappen für Töpfe, Schieber und Hydranten freilegen und auf endgültige Höhe regulieren, wenn erforderlich gegen Neue vom AG gestellte Straßenkappen austauschen. In Flächen aus Gehwegplatten, Betonpflaster oder Großpflaster und ähnliches. Die Straßenkappen sind auf endgültige Höhe zu regulieren und die Befestigung der Nebenflächen ist an die Straßenkappen anzuarbeiten.</p> <p>Hierfür ist eine separate Rechnung zu erstellen. Die Leistungen werden nach der Prüfung durch den AG von den Leitungsverwaltungen angewiesen.</p>	20,00	St	.....	.....
1.90.230.	<p>Straßenkappen in Asphalt regulieren Vorhandene Straßenkappen für Töpfe, Schieber und Hydranten freilegen und auf endgültige Höhe regulieren, wenn erforderlich gegen Neue vom AG gestellte Straßenkappen austauschen. In Fahrbahn-/Asphaltflächen. Den Zwischenraum bis 8 cm unter Oberkante Deckschicht mit Beton B 10 füllen und verdichten, sowie den restlichen Zwischenraum mit Gussasphalt 0/11 mm lagenweise verfüllen. Bindemittel und Mineralstoffe nach Baustoffverzeichnis.</p>				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Hierfür ist eine separate Rechnung zu erstellen. Die Leistungen werden nach der Prüfung durch den AG von den Leitungsverwaltungen angewiesen.	10,00	St	.....	.....
1.90.240.	Lage der Flächen aus Recyclingbaustoffen dokumentieren Lage der Tragschichten aus pechfreien Recyclingbaustoffen in einen Plan des AG eintragen. Plan 2-fach herstellen. Diese Position kommt nur zur Ausführung wenn HVM-Asche und/oder Schotter mit Recyclingmaterial eingebaut wird.	1,00	Psch	.....	.....
1.90.250.	Abrechnungszeichnung herstellen Für die Abrechnung ist eine Abrechnungszeichnung im Maßstab 1:250 herzustellen. In der Zeichnung müssen alle Maße, die zur Prüfung der Rechnung nötig sind, unmittelbar zu ersehen sein.	1,00	Psch	.....	.....
1.90.260.	Antrag auf Ausnahme von §7 Abs.1 der 32. BImSchV stellen Antrag auf Ausnahme von § 7 Abs. 1 der 32. BImSchV für die Durchführung der notwendigen Bauarbeiten zur Nachtzeit und an Sonn- und Feiertagen bei der zuständigen Behörde stellen. Die Ausstellung des Antrags ist mindestens 5 Tage vor Baubeginn zu veranlassen. Inkl. Erstellung aller dafür notwendigen Unterlagen.	1,00	psch	.....	.....
1.90.270.	Bauzeitenplan herstellen und fortschreiben. Bauzeitenplan zweifach herstellen. Plan mit dem Bauverlauf fortschreiben. Plan nach der jeweiligen Fortschreibung dem AG in zweifacher Ausfertigung übergeben.	1,00	psch	.....	.....
1.90.280.	Revisions-, Höhen und Abrechnungsplan erstellen Herstellung einer Revisions- und Abrechnungszeichnung. Die Zeichnungen sind von einem in Hamburg anerkannten Vermessungsbüro anzufertigen. Die Zeichnungen sind im Maßstab 1:250, in Anlehnung an den "Normierungskatalog zur Erstellung und Bearbeitung digitaler Datenbestände				



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----------	------------------------------	--------------	----------------	---------------------------------	--------------------------------

der Verkehrsplanung" November 2008 in der jeweils gültigen Fassung, herzustellen. Der Revisions- und Abrechnungsplan ist auf CD in digitaler Form (ACAD 2010, DWG- oder DXF-Format) sowie einfach in analoger Form (M1:250) abzugeben. Das Aufmaß muss eine Lagegenauigkeit von +/-3 cm einhalten. In den Zeichnungen sind zwingend einzutragen: Nordpfeil, Straßen- und Gewässernamen sowie Autor, Datum und Lagestatus, bei mehreren Plänen muss eine Planübersicht im Stempelfeld gezeigt sein. Die Zeichnungen müssen im Lagestatus 310 (kurz) bzw. dem Koordinatensystem ETRS UTM Zone 32 N georeferenziert sein.

Der Endbestands- und Abrechnungsplan muss alle neu hergestellten Flächen-, Linien- (Linienobjekte mit einer Breite > 30cm sollen aus zwei von der jeweiligen Breite abhängigen geschlossenen Polylinie hergestellt werden) und Punktobjekte enthalten (Flächen unterschiedlicher Materialart, Rad- und Gehwege, oberirdische Leitungen, Leitungsmaste, Lichtsignalanlagen, Böschungen, Stützmauern, Hauseingänge, Kasematten, Mauern, Hecken, Zäune, Gräben, Schalt- und Verteilerschränke, Schachtabdeckungen mit Abmessungen, Schieber, Brunnen, Verkehrszeichen, Straßenabläufe, fest verankerte Straßenmöblierung, Gehwegüberfahrten, Fußgängerüberwege, Radwegüberfahrten, Bäume, etc.).

Bäume werden mit Angabe des Stammdurchmessers und der Kronenausdehnungen dargestellt. Straßebegleitrünüflächen sind vollständig einzutragen.

Einzutragen sind die Stationierungen der Straßenachse, diese ist aus den gültigen Ausführungsplänen zu übernehmen, ist keine Stationierung vorhanden, ist sie im Abstand von 20 bis maximal 25 m zu bilden. An den Stationierungen sind Höhenschnitte zu messen (NN Höhen nach DHHN92, an Fahrbahnachse, Fahrbahnrand, Wasserlauf, Bordkante, etc.). Kanalschachtabdeckungen und Straßenabläufe sind mit einer gesonderten NN Höhe anzugeben. Die Höhen müssen alle neu umgesetzten Maße anzeigen und eine Genauigkeit von + / -1cm haben. Falls ASCII Höhenpunkte zur Verfügung stehen sind diese in Form einer .xyz Datei mit abzugeben.

Der Flächenumfang für die örtliche Aufnahme ist die, durch die ausgeschriebenen Bauarbeiten beanspruchte Straßen- und Wegefläche.

Die Informationen des Amtlichen Liegenschaftskatasters



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

sind als externe Referenz zu hinterlegen und können beim AG angefordert werden. Im Bereich des Aufmaßes sind die Informationen des Amtlichen Liegenschaftskatasters zu löschen. Ein Satz Pläne ohne Eintragung der Höhen und ein Satz Pläne mit Eintragung der Höhen sind abzuliefern.

Für AG interne Abrechnungen sind zusätzlich alle Teilflächen der unterschiedlichen Befestigungsarten wie Fahrbahn, Parkflächen, Plattenflächen, Grandwege, Grünflächen, etc. mit geschlossenen Polylinien zu umringen. Die Polylinien dürfen sich nicht überdecken oder überlappen. Es dürfen keine Zwischenräume vorhanden sein. An Kreuzungen sind die Polylinien zu brechen. Die direkte Auslese der Flächen und Längenkennzahlen muss gewährleistet sein. Für die verschiedenen Befestigungsarten sind gesonderte Layer zu bilden mit dem Präfix POLY.

Für AG interne weitere Verarbeitung ist ein Layer "Zentroid" zu erstellen, welcher das Oberflächenmaterial enthält. Für jede gebildete Fläche muss ein Zentroid angegeben sein.

Sämtliche Teilflächen sind mit einem allesumschließenden Umring zu versehen, dessen Gesamtfläche muss die Summe aller Einzelflächen ergeben. Kreise sind aus 2 Halbbögen zu zeichnen. Alle Flächen sind in 2D darzustellen.

.....

Der Umfang der zu übermessenden Fläche beträgt ca. 4800 m²

.....

Den Abschlagsrechnungen und der Schlussrechnung ist ein Abzug der Zeichnung beizufügen, in dem die bis zum jeweiligen Zeitpunkt erbrachten Leistungen dargestellt sind.

1,00 psch

Summe 1.90. Verschiedenes



Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.		Straßenbauarbeiten..		.....

Projekt: 1654a Hammer Straße
LV: 1654-7 Bauabschnitt E

Zusammenstellung

1.	Straßenbauarbeiten	EUR
1.1.	Einrichten, Hilfsleistungen	_____
1.2.	Kampfmittel	_____
1.5.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	_____
1.6.	Erdbau	_____
1.7.	Landschaftsbauarbeiten	_____
1.8.	Baugruben, Leitungsgräben	_____
1.9.	Wasserhaltung	_____
1.10.	Entwässerung für Straßen	_____
1.12.	Ungebundene Tragschichten	_____
1.13.	Asphaltbauweisen	_____
1.14.	Betonbauweisen	_____
1.15.	Pflaster, Platten, Borde, Rinnen	_____
1.30.	Verkehrsbeschilderung	_____
1.31.	Fahrbahnmarkierungen	_____
1.90.	Verschiedenes	_____
Gesamt	Straßenbauarbeiten	_____

